

NORFBACH KURIER

Geschichten aus dem Neusser Süden



Der „Feel-good-Manager“

Seit vergangenem Jahr gibt es ein neues „Leitungs-Trio“ in der Kita Lessingplatz: Nicole Eggert, Jasmin Tillmannshöfer mit Labrador Bruno.

Seite 17

Der Heimatverein Norf startet in ein besonderes Jahr

Das Jahr 2024 des Heimatvereins Norf wird geprägt sein durch das 20-jährige Bestehen des Vereins. Bei der Gründung anwesend waren die meisten der heute noch im Amt befindlichen Vorstandsmitglieder, als auch der heutige Bürgermeister der Stadt Neuss, Reiner Breuer. Inzwischen hat der Verein viele Aktionen gestartet und bleibende Strukturen für Norf geschaffen. Beispiele hierfür sind die Renovierung des damals zum Teil verfallenen Wasserturms in Norf, Entkernung, Einrüstung, Erneuerung von Treppenhaus, Dachstuhl und Schieferdach, Hochzeitszimmer in der Turmspitze, neue Fenster und Eingangstür, Elektrifizierung, Stromleitung von der Müggenburg, Beleuchtung, Einzäunung, großes Tor in der Außenmauer, Planierung und Kies, Brunnen und Abwassertank, Toilettenanlage und so weiter. „Diese Maßnahmen lassen nun standesamtliche Trauungen und unser Wasserturmfest zu“, freut sich der Heimatverein. Ermöglicht wurde das durch jahrelange Arbeit der Vorstandmitglieder, dem

finanziellen Engagement der NRW Stiftung, der Norfer Banken und Sparkasse und weiterer Sponsoren. Später engagierte sich der Verein für den Erhalt des historischen Rathauses. Es bestand die Gefahr des Verkaufs an Freiberufler, wie Rechtsanwälten oder ein Notariat. Das alte Rathaus ist für die Norfer ein Identifikationssymbol aus der früheren Selbstständigkeit und so konnte das Rathaus unter Denkmalschutz gestellt und aufwendig restauriert werden. Inzwischen beherbergt es das Bürgeramt für Norf und die stark zunehmenden südlichen Stadtteile wie Allerheiligen, die Polizei, VdK und Bezirksausschusssitzungen. Der Heimatverein unterhält dort sein Geschäftszimmer und ein Heimatmuseum. Weitere Highlights des Vereins seit der Gründung sind:

- Errichtung eines Ständebaums am Dorfplatz
- Durchführung von standesamtlichen Trauungen
- Ausstellungen im Museum
- Wanderungen und Ortsbesichtigungen
- Busausflüge an Rhein, Mo-

- sel, Holland, Mittelgebirge
- Mitbegründer des Andreas-Weihnachtsmarktes und Betreiber der Glühweinbude
- Spende des großen Tannenbaums an der St. Andreas Kirche
- Geschichtsforschung
- Archivarbeit
- Heimatabende und Theateraufführungen
- Tag des Denkmals, Turmbesichtigungen
- Malbücher mit Norfer Motiven für Kitas und Grundschulen

Vor Kurzem wurde der Jahreskalender und das Arbeitsprogramm 2024 auf der Jahreshauptversammlung vorgestellt. Neben Wanderungen, Feierlichkeiten zur Schmückung des Ständebaums, Busausflügen und Andreas-Weihnachtsmarkt wird vor allen Dingen das 20-jährige Bestehen auf der Schießanlage der Bruderschaft auf dem Gelände des Von-Waldthausen-Stadions gefeiert. Die Veranstaltung findet am Pfingstsonntag, den 18. Mai statt. Dort wird es Live-Musik der Band



Der Heimatverein hat sich für die Renovierung des zum Teil verfallenen Wasserturms eingesetzt. Foto: Heimatverein Norf

„Missing Links“, einen DJ, Essen vom Grill, Salate, Kaffee und Kuchen, als auch reichlich Getränke geben. Das Museum wird zukünftig einmal im Quartal mit einem Motto interessante Ausstellungen anbieten. Die Themen und Öffnungszeiten werden via Aushang rechtzeitig kommuniziert und laden alle Interessierten herzlich zu einem kostenlosen Besuch in das Museum ein. Die erste Sonderausstellung wird sich rund um den Sport und das 100-jährige Jubiläum des TSV Norf drehen und findet am Wochenende des 16. und 17. März statt. Es werden Ausstellungsstücke prominenter Norfer Sportler und aus der Geschichte vom TSV/ Siegfried Norf zu sehen sein.



BESTATTUNGEN NORBERT ESSER

02137-2107

Erladigung sämtlicher Formalitäten. Im Trauerfall sind wir, Gabriele und Cornelia Esser, auch an Sonn- und Feiertagen für Sie erreichbar.

Nievenheimer Str.7 41469 Neuss - Norf
Berghäuschensweg 121 41468 Neuss - Cnadalental
Neukirchener Str.1 41470 Neuss - Rosellerheide
Telefon: 02137-2107 · info@bestatter-esser.de · www.bestatter-esser.de

Impressum

Herausgeber: Kurier Verlag GmbH · Moselstraße 14 · 41464 Neuss
Geschäftsführer: Stefan Menciotti · stefan.menciotti@stadt-kurier.de
Verantwortlich für Redaktion: Stefan Menciotti · stefan.menciotti@stadt-kurier.de
Verantwortlich für Anzeigen: Franco Catania · franco.catania@stadt-kurier.de

Konzeption: Kurier Verlag GmbH
Satz: sevenobjects, Andrea Brause

Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei GmbH, Zülpicher Str. 10, 40549 Düsseldorf

Das Copyright für vom Verlag gestaltete Texte, Bilder und Anzeigen liegt beim Verlag. Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung.

„Ärm Söck“ stellen sich vor

Die St. Peter Schützenbruderschaft 1908 Allerheiligen freut sich über einen neuen Scheibenschützenzug. Mehr über die Gründung verrät der Zug selbst: „Unsere noch sehr junge Geschichte nahm seinen Anfang bei einem unserer Nachbarschaftstreffen in Allerheiligen-Süd. Ein paar gute Freunde wollten ihre Gemeinschaft stärken und eine bewährte Neusser Tradition fortführen. Warum nicht einen eigenen Schützenzug gründen? Am 16. September 2023 war deshalb die erste offizielle Versammlung und der neue Schützenzug ‚Ärm Söck‘ wurde mit seinen ersten fünf Mitgliedern gegründet. Recht schnell war klar, dass

wir eine offene, familiäre Gemeinschaft verkörpern wollen, bei der grundsätzlich jeder Interessierte mitmachen kann. Auch auf weitere wichtige Details wurde sich bereits festgelegt. So zum Beispiel die Uniform von uns Scheibenschützen in Form einer grauen Uniform mit weißer Fliege und weißer Weste, welche über das Schützenfest getragen wird. Mittlerweile haben sich schon wieder weitere Nachbarn unserem Zug angeschlossen, so dass wir bereits aus acht aktiven Schützen und vier weiteren Interessenten bestehen. Der Schützenzug besteht sowohl aus erfahrenen Schützen, als auch unerfahrenen Mitgliedern. Auch unsere



Foto: Verein

derzeitige Altersstruktur ist stark gemischt, von Mitte 30 bis Ende 60. Eins eint uns jedoch alle gemeinsam: Wir können es kaum erwarten, zusammen in unseren neuen Uniformen über den Paradeplatz zu marschieren. Im Zug ‚Ärm Söck‘ ist jeder herzlich willkommen und bei Interesse scheut euch nicht, uns beim nächsten Mal einfach anzusprechen. Getreu dem Motto ‚Mer

sind zwar ärme söck, ävver för nen leeve Kameraden es emme noch wat do‘, sind im Frühling schon die nächsten Treffen geplant. Regelmäßig ist hierbei auch die gesamte Familie eingeladen, um zusammen eine schöne Zeit zu erleben.“ Ansprechpartner sind Oberleutnant Ralf Kirschbaum (0163/2 69 81 41) und Leutnant Daniel Udayanan (0176/6 21 07 60).

Mode & Schönes
die etwas andere Boutique

Shoppe jetzt deine neuen, stilvollen Frühlingstrends!!

von Größe 36-58

Auf ausgewählte Teile bis zu 50 % Rabatt

Jakobusplatz 5, GV-Neukirchen
Di., Do. u. Fr.: 10.00-18.00 Uhr, Mi. u. Sa.: 10-12.30 Uhr

Starten Sie mit dem Gartencenter W. Dierath in den *Gartenfrühling!*

Unser Gartencenter ist Ihr Ansprechpartner für Pflanzen und Deko rund um Haus und Garten. Mehrjährige Erfahrung und die Freude an unserem Beruf zeichnen uns ebenso aus wie die Genauigkeit und Achtsamkeit bei der Arbeit. Aus diesem Grund finden Sie bei uns nur frische und hochwertige Produkte und Materialien. Wir möchten, dass Sie sich lange an Ihrem Garten und Dekoschmuck erfreuen können. Deshalb beziehen wir einen Großteil unserer Waren von namhaften Unternehmen aus der Region. Wir beraten Sie gerne in der Zusammenstellung Ihrer Pflanzen, geben Ihnen wertvolle Tipps zur Haltbarkeit und Pflege und richten uns dabei stets nach Ihren Wünschen.

Kuchta GmbH Sanitär- und Heizungstechnik

- Kreative Badgestaltung
- Modernisierung Heizungsanlagen
- Regenerative Systeme: Solaranlagen/Kaminöfen für Warmwasseraufbereitung u. Heizungsunterstützung
- Wartung von Gas- u. Ölfeuerungsanlagen

Kuchta GmbH • Geschäftsführer: Matthias Richter
Werresweg 61 • 41468 Neuss • info@kuchta-haustechnik.de
Tel. 0 21 31-52441 70 • Mobil 01 73-7 09 69 77 • www.kuchta-haustechnik.de

Das Team des Gartencenters W. Dierath

Neuss-Weckhoven | Hoistener Straße 140 (verlängerte Grevenbroicher Straße)
Telefon 021 31/476653

Geöffnet:
Januar + Februar: Mo.-Fr. 10.00 - 17.00 Uhr
Sa. 10.00 - 14.00 Uhr
März - Dezember: Mo.-Fr. 09.00 - 18.30 Uhr
Sa. 09.00 - 16.00 Uhr, So. 10.30 - 12.30 Uhr

Jetzt auch bei Facebook und auf Instagram!

www.gartencenter-dierath.de

Immer ein offenes Ohr für Norfer Senioren



Charlotte Langkamp ist Ansprechpartnerin für Senioren im Lotsenpunkt Norf. Foto: privat

Seit gut einem halben Jahr ist der Neusser Süden um einen Lotsenpunkt reicher. Die Stadt Neuss hat zusam-

men mit der AWO Neuss in der Begegnungsstätte an der Thomas-Mann-Straße 1 im vergangenen August den elf-

ten Lotsenpunkt eröffnet. Er soll für ältere Menschen aus dem Stadtteil als quartiersnahe Anlaufstelle dienen, um ihr Umfeld aktiv mitzugestalten, und bei Unsicherheiten und Beratungsbedarf Hilfe bei der Vermittlung zu den Fachberatungsstellen leisten. Die Etablierung des Norfer Lotsenpunktes war quasi auch der Startschuss für Charlotte Langkamps Arbeit in Neuss, die seit vergangenem Jahr Seniorenberaterin bei der AWO Neuss und Ansprechpartnerin für den neuen Lotsenpunkt ist. „Das Angebot kommt schon ganz gut an“, freut sich Langkamp, als sie die vergangenen Monate Revue passie-

ren lässt, „ich bin ansprechbar für alle Senioren, die sich nach Freizeitmöglichkeiten erkundigen und mehr. Wenn es um Pflege- oder Betreuungsthemen geht, kann ich das auch gut mit der Seniorenberatung kombinieren“. Besonders schön findet die Düsseldorferin, dass alle sehr aufgeschlossen seien und viele die Gesellschaft suchen: „Und wenn nur zusammen ein Kaffee getrunken und geredet wird. Ich merke, dass ich mit sehr offenen Armen empfangen wurde.“ Sehr zur Freude von Charlotte Langkamp gab es in der Norfer Begegnungsstätte der AWO schon vor der Eröffnung



Gehen Sie auf Nummer sicher!

Bewahren Sie Wertsachen und Dokumente nicht zu Hause auf.

Wir haben Schließfächer in unterschiedlichen Größen frei. Sicherheit schon ab 69 € pro Jahr.

Sprechen Sie uns einfach an.

Verfügbarkeit in Ihrer Nähe prüfen unter sparkasse-neuss.de/kundensafe



Sparkasse
Neuss

des Lotsenpunktes viele engagierte Menschen, die ehrenamtlich verschiedene Angebote ins Leben gerufen haben. Mit dem Lotsenpunkt soll das Ganze nun noch weiter ausgebaut werden. Sie ist dabei Ansprechpartnerin, die den Ehrenamtlern bei der Umsetzung unter die Arme greift und die Angebote koordiniert. Großer Beliebtheit erfreut sich beispielsweise das Nachbarschafts-Frühstück, das jeden Mittwoch stattfindet. „Über 20 Personen kommen regelmäßig zusammen, um gemeinsam zu frühstücken und Aktivitäten zu planen“, berichtet Langkamp. Manchmal würden sich auch Angebote durch Interessen mehrerer Lotsenpunkte ergeben. So sei beispielsweise die donnerstägliche Schach-Partie in Norf entstanden. Im Holzheimer

Lotsenpunkt – ebenfalls eine Kooperation zwischen der Stadt und der AWO Neuss – suchte jemand einen Schachpartner und auch im Norfer Lotsenpunkt gab es einen interessierten Schachspieler. „Wir haben es dann geschafft, sie zusammenzubringen“, strahlt Langkamp. Menschen zusammenbringen – das ist im Allgemeinen ein wichtiger Aspekt der Arbeit des Lotsenpunktes. Das gilt dabei nicht nur für Senioren, sondern auch über die Generationen hinweg, wie Langkamp erzählt: „Bei unserem Herbstfest kam eine Gruppe der Kita am Lessingplatz, direkt gegenüber vom Lotsenpunkt, zu uns und hat Herbstlieder gesungen. Wir versuchen immer gerne, mit anderen Institutionen im Stadtteil in Kontakt zu treten und alle



Den Lotsenpunkt finden alle Interessierten an der Thomas-Mann-Straße 1 direkt am Lessingplatz. Foto: Daniela Furth

zusammenzubringen.“ Charlotte Langkamp freut sich darauf, noch viele weitere Norfer kennenzulernen und mit ihnen das Angebot des Lotsenpunktes auszubauen: „Es ist eine vielfältige Arbeit. Das Spannende ist, wenn die Menschen mit Ideen auf mich zukommen. Da kann man etwas initiieren, was die Leute vor Ort wirklich interessiert.“ Ein Wunsch sei beispielsweise noch die Etablierung eines Mittagstisches; ob und wie dieser umgesetzt werden kann,

darin werde noch gearbeitet. Für die Norfer Senioren hat Charlotte Langkamp jedenfalls immer ein offenes Ohr. Donnerstags von 9 bis 11.30 Uhr hat sie Sprechzeit und nach Vereinbarung. Zu erreichen ist sie unter der 0173/6 91 39 90 sowie per Mail an lotsenpunkt-norf@awoneuss.de oder charlottelangkamp@awoneuss.de. Aushänge am Lotsenpunkt informieren über aktuelle Angebote. „Es lohnt sich immer wieder, bei uns vorbeizuschauen“, lädt sie ein. Daniela Furth

WOHNPALAST



SOFAS – FÜR ALLE – FAIRE PREISE – SOFORT LIEFERBAR!

Der schönste Platz in einem Zuhause. Ein Sofa ist das Herzstück in jedem Haus. Hier trifft man sich nach einem langen Tag, genießt eine Tasse Kaffee mit Gästen, schaut Serien, schläft während Serien, verfolgt ein spannendes Fußball Match, veranstaltet eine Kissenschlacht, verschüttet Rotwein oder checkt den Insta-Feed. Deshalb gehen wir auch hinsichtlich der Qualität, dem Design oder dem Komfort keinerlei Kompromisse ein. So kannst du dir sicher sein, dass du ein absolut perfektes Sofa bekommst.

Mainstraße 85 A
41469 Neuss
Telefon: 02137 9272519
mail@wohnpalast.de
www.wohnpalast.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10:00 - 18:00 Uhr
Sa. 10:00 - 16:00 Uhr

Von ausgezeichneten Projekten und dem Spaß am Lesen



Die Freude über das Qualitätssiegel des „Erasmus“-Projekts ist bei Schülern wie Lehrern groß. Fotos: Daniela Furth

An der Gesamtschule Norf ist immer etwas los: Zahlreiche Projekte und Aktionen bereichern den Schulalltag über die verschiedenen Jahrgangsstufen hinweg. Vieles hinterlässt dabei einen nachhaltigen Eindruck – wie beispielsweise das große Austauschprojekt „Erasmus+“. „Finding identity in times of Social Media“ lautete das Thema des von der

Gesamtschule Norf initiierten Projekts, in dessen Rahmen Schüler aus Irland, Portugal, Italien, den Niederlanden und Nordmazedonien nach Norf kamen und Norfer Gesamtschüler die Chance bekamen, diese Länder live zu erleben. Eine gesunde und stabile (europäische) Identität zu entwickeln und gleichzeitig die Gefahren und Potentiale der sozialen Medien

erkunden, war das zentrale Anliegen des Projekts. „Man merkte hier und in den anderen Ländern, dass es ein sehr ansprechendes Thema war“, berichtet Sandra Röhrbein-Kaske, Didaktische Leitung der Gesamtschule Norf, „die Schülerschaft hat sich wiedergefunden, weil es sehr nah an der Lebenswelt war.“ Über die vergangenen Jahre – denn durch die Co-

rona-Pandemie verzögerten sich die Austauschmöglichkeiten – fand eine intensive Zusammenarbeit mit allen Beteiligten statt, wenn auch anfänglich hauptsächlich digital. Online lernten sich alle bereits während der Corona-Hochphase kennen, sodass durch die Verzögerung alle Schüler sowie Lehrer tatsächlich noch enger zusammenwuchsen und eine besondere Gemeinschaft entstanden ist. Ein derart großes Projekt erfolgreich abzuschließen und das über eine Pandemie hinweg, macht die Gesamtschule Norf stolz. Dass sie Ende vergangenen Jahres dafür dann auch noch mit dem „Erasmus+“-Qualitätssiegel für Partnerschaften im Schulbereich ausgezeichnet wurde, war eine besondere Überraschung. Als sogenanntes „Good Practice Projekt“ wird „Finding identity in times of Social Media“ nun ein Beispiel für Antragsteller sein, wie ein Erasmus+-Projekt effizient, sinnvoll und nachhaltig verwirklicht werden kann. Dass ein nachhaltiger Eindruck bleibt, das hoffen

Recht haben können Sie auch ohne Anwalt,
Recht bekommen nicht...

Rechtsanwältin Ruth May

- Arbeitsrecht
- Vertragsrecht
- Verkehrsrecht/
Unfallregulierung
- Mietrecht
- Erbrecht
- Inkasso
- Pferderecht

ANWALTSKANZLEI AM BURGGRABEN



ANWALTSKANZLEI AM BURGGRABEN
NORFER KIRCHSTRASSE 41 | D-41469 NEUSS
TELEFON +49 (0) 2137. 34 35 | TELEFAX +49 (0) 2137. 34 55
WWW.KANZLEI-BURGGRABEN.DE



Sandra Röhrbein-Kaske und Edda Williams, Abteilungsleitung 1 der Stufen 5 und 6 an der Gesamtschule, auch von der Aktion „Lesemarathon“. Die Idee dazu brachte Williams aus Australien mit, wo sie mehrere Jahre gelebt hat. Zusammen mit der Fachschaft Deutsch und der Schulsozialarbeit wurde die Aktion umgesetzt. Und so wurde vom 8. Dezember bis zum 9. Januar in den Stufen 5 bis 10 gelesen, was das Zeug hält. Das übrigens nicht einfach so, sondern für den guten Zweck! Denn die Kids haben sich, ähnlich wie beim „Sponsored Walk“, Sponsoren aus Familie und Freundeskreis gesucht, die pro gelesene Seite einen bestimmten Betrag spenden. „Der Mindestbetrag war 5 Cent pro Seite, aber nach oben offen“, erklärt

Williams und lacht: „Das hört sich zuerst wenig an, aber wenn Eltern beispielsweise einen Euro pro Seite geben und das Kind 50 Seiten liest, dann ist das auf einmal doch ganz schön viel.“ Ziel des Lesemarathons war die Leseförderung und den Kindern durch die besondere Aktion die Freude am Lesen zu vermitteln. „Lesen, lesen, lesen – im besten Fall jeden Tag – hilft dabei, die Rechtschreibung und das Sprachgefühl zu verbessern“, betont Williams. Solange die Aktion lief, wurde immer die erste Viertelstunde eines jeden Schultages dem Lesemarathon gewidmet: „Die Kinder haben selbstausgesuchte Bücher in der Zeit gelesen, nur Comics waren ausgeschlossen.“ „Wir haben von unseren Verantwortlichen der Schulbücherei auch Kisten

packen lassen, um Schüler, die ohne Buch in die Morgenstunde kamen, eine Teilnahme zu ermöglichen. Kein Kind sollte leer ausgehen, das war uns wichtig“, ergänzt Röhrbein-Kaske. In den Schultag mit der Lesezeit zu starten, sei sehr schön gewesen. Das habe ein friedliches Ankommen ermöglicht und für einen entspannten Start gesorgt. Edda Williams selbst hat sich beispielsweise auch hingesetzt und mitgelesen, wie sie verrät. Nach den Ferien gab es dann den Kassensturz: 1.681,35 Euro sind zusammengekommen. Davon geht ein Teil an das Tierheim Bettikum, ein Teil an den Förderverein der Schule und ein Teil an die schuleigene Bücherei. Obendrein durften sich die fleißigsten Leser über einen Preis freuen. Sowohl die Klasse als auch die beiden Kids mit den meisten



Lehrerin Edda Williams hat die Idee für den „Lesemarathon“ aus Australien mitgebracht.

gelesenen Seiten wurden nach dem Lesemarathon geehrt.

Williams: „Bei den Kollegen, gerade im Fach Deutsch, war das Echo super. Wir überlegen, den Lesemarathon für einige Jahrgangsstufen zu etablieren und dann alle zwei oder drei Jahre durchzuführen.“ Die Schüler dürfen also gespannt sein, wann die nächste Runde gestartet wird. Daniela Furth

- ANZEIGE -

- ANZEIGE -

Physiotherapie-Praxis & Personal Training

Physio-Symbiose: aktiv zum besseren Wohlbefinden.



In unserer modernen Physiotherapiepraxis „**Physio-Symbiose**“, wo Dynamik, Aktivität und ein ganzheitlicher Ansatz im Mittelpunkt stehen, sind seit dem 12. Februar 2024 die Türen für Sie geöffnet.

Bei uns erleben Sie nicht nur innovative Therapiemethoden, sondern auch ein Team, das sich mit Herz und Verstand für Ihre Gesundheit einsetzt.

Ob präventiv oder rehabilitativ – wir bieten eine Vielzahl von Ansätzen, um individuell und ganzheitlich auf Ihre Bedürfnisse einzugehen. Unsere Praxis steht für mehr als nur medizinische

Betreuung. Wir schaffen einen Raum, in dem Sie aktiv an Ihrer Genesung teilhaben.

Willkommen in einer Praxis, die nicht nur den Körper, sondern auch den Menschen als Ganzes in den Fokus stellt. Unser Ziel ist es, nicht nur Ihre Beschwerden zu lindern, sondern gemeinsam den Weg zu mehr Aktivität zu gehen.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Melden Sie sich gerne telefonisch unter 021 37 / 93 596 16 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@physio-symbiose.de



Eva Pröpper & Yvonne Schlegel

Physio-Symbiose GbR
Stürzelberger Straße 10 · 41469 Neuss

Telefon 021 37 - 935 96 16

E-Mail info@physio-symbiose.de

www www.physio-symbiose.de

 **physio_symbiose**

Alle sind sich einig: „Hier wird es nie langweilig“



Fotos: Lebenshilfe-KiJuZe Allerheiligen

„Die Kinder standen voll im Vordergrund und haben für gute Stimmung gesorgt“, strahlt Gürcan Gövem, Leiter des Lebenshilfe-KiJuZe Allerheiligen, als er an das Fest zum zehnjährigen Bestehen

Ende vergangenen Jahres zurückdenkt. Ein paar der Stammbesucher hatten sogar von sich aus ihre Hilfe angeboten und die Mitarbeiter bei der Gestaltung des Tages tatkräftig unterstützt. Seit über zehn Jahren ist

das KiJuZe für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung ein Treffpunkt, das Team bietet Aktionen – von kreativ bis sportlich – an und hat für die Besucher immer ein offenes Ohr. Das komme an, freut sich Jonas Molzahn, der stellvertretende Leiter der Einrichtung: „Sogar ehemalige KiJuZe-Besucher sind zum Fest gekommen. Es ist schön zu sehen, dass Besucher der ersten Stunde noch so eine Verbundenheit fühlen. Das sind Momente, in denen man merkt, man hat auf jeden Fall etwas richtig gemacht.“

Das Jubiläums-Fest war natürlich eines des Highlights des vergangenen Jahres. Insgesamt war 2023 aber vollgepackt mit vielen tollen Projekten, Ausflügen und Aktionen, wie die Leiter des KiJuZe berichten. Je nach Wetterlage und Mitarbeiterstand werden die Tage geplant und versucht, verschiedene Bereiche abzudecken. „Wenn wir voll besetzt sind, ist hier in allen möglichen Richtungen was los. Wir decken eine große Bandbreite an Interessen ab,

jeder hat so seine Steckenpferde. Das ist das schöne bei der Arbeit, man kann auch seine eigenen Hobbies einfließen lassen“, erklärt Molzahn. Und Gövem ergänzt: „Hier wird es nie langweilig. Die Kinder kommen auch mit vielen Ideen rein und wir schauen immer, was wir umsetzen können. Auch wenn es am Anfang noch so abwegig erscheint, wir prüfen, ob es möglich ist. Wir versuchen, die Wünsche der Kinder ganz stark miteinzubinden: Sie bestimmen das Programm mit.“

In diesem Jahr geht es dann mit vollem Programm weiter. Ab März beginnt beispielsweise der Wahlkampf für den Kinderrat. Am Ende werden fünf Kids gewählt, die sich dann einmal im Monat gemütlich bei Kakao und Süßigkeiten mit den KiJuZe-Mitarbeitern über Ideen und mehr austauschen. Natürlich steht auch wieder die inklusive U16-Party auf dem Plan. „Die wird immer super angenommen“, freut sich der KiJuZe-Leiter, „es soll selbstverständlich sein, dass alle miteinander feiern,



Fischdelikatessen
Das Fisch- und Delikatessenfachgeschäft in Neuss



Fisch – alles andere ist nur Essen.

Frische und Qualität, die man schmeckt.

Bergheimer Str. 498 f
NE-Reuschenberg
Tel. 02131/ 4 08 91 18
www.fisch-hoerschgens.de



GNADENTALER PFLEGEDIENST
Inh. Sabine Wisplinghoff



**Krankenpflege
Altenpflege
Hauswirtschaft**

Konradstr. 4 | 41468 Neuss
02131-8854179
gnadentaler-pflegedienst.de

spielen... Es gibt nicht ‚die‘ und ‚uns‘, es gibt nur ein ‚wir‘ – wir sind eine Einheit.“ Vermutlich in den Osterferien – die Planungen laufen noch – soll es außerdem eine Wiederholung des „Magic“-Turniers geben. Rund um das fantasievolle Trading-Card-Game plant das Lebenshilfe-KiJuZe Allerheiligen zusammen mit Haus Derikum ein großes Event mit passenden Verkleidungen und Co. Generell stünden wieder viele tolle Kooperationsprojekte mit anderen Jugendzentren der Stadt Neuss an, wie zum Beispiel auch eine Reise nach Skandinavien in den Sommerferien. Wenn alles klappt, wird es in den Sommerferien im KiJuZe ein großes „Urban Dance Style“-Projekt geben. Bei dem inklusiven Projekt soll getanzt werden, die Kids

sollen sich am Sprühen von Graffiti probieren und „Beats“ sollen gebaut werden. Aber auch außerhalb von den größeren Projekten und Veranstaltungen wird es den Kids im KiJuZe garantiert nicht langweilig. „Es ist uns ganz wichtig, dass wir den Kindern in den rund drei Stunden, die sie hier sind, die Möglichkeit geben, von dem ganzen Wahnsinn da draußen wegzukommen“, betont Gürcan Gövem, „sie kommen nicht zur Ruhe, werden nonstop beschallt von Fernsehern, Smartphones...“. Abzuschalten und miteinander zu lachen sei daher ganz wichtig: „Wir haben hier nur eine Regel: Habt Spaß und verderbt den anderen nicht den Spaß!“ Und daran halten sich die jungen Besucher gerne. Mittlerweile werde es auch wieder etwas voller



im Kinder- und Jugendzentrum, viele neue Besucher seien dazugekommen. Die KiJuZe-Leiter freuen sich auf viele tolle Stunden mit den

Kids und sie sind sich einig: „Es wird wieder ein volles, aber ein schönes Jahr!“

Daniela Furth

ANZEIGE

Ihr Weg aus dem Heizungs-Dschungel: Contracting

Der Weg zu einer neuen Heizung ist mühsam: Marktrecherche, Planungsaufwand und die Suche nach einem kompetenten Handwerksbetrieb kosten Zeit und Nerven. Die Stadtwerke Neuss kennen eine smarte Abkürzung aus diesem Heizungs-Dschungel: Contracting. Dabei übernehmen sie als Energieexperten Anschaffungskosten, Planung, Ausführung und Betriebsrisiko der kompletten Anlage. Immobilienbesitzer bekommen Wärme plus Rundum-sorglos-Paket für 15 Jahre.

Wer jetzt feststellt, dass er einen Energiefresser im Heizkeller hat oder gar plötzlich im Kalten sitzt, braucht eine schnelle Lösung: Eine sparsame Heizung, die den gesetzlichen Vorgaben genügt, zukunftssicher ist und staatlich gefördert wird. Doch die Anschaffungskosten für Wärmepumpen & Co. sind hoch. Angesichts stetig steigender Energiekosten lohnt es sich dennoch, auf innovative Lösungen zu setzen: Moderne Heizungen arbeiten erheblich wirkungsvoller, benötigen weniger fossile Energie und bieten großen Komfort.

Einfach mieten – sorgenlos genießen

Vor diesem Hintergrund bietet das Rundum-sorglos-Paket der Stadtwerke Neuss eine clevere Lösung. Für eine monatliche Pauschale können Immobilienbesitzer eine moderne Heizung mieten. Zu der technischen Anlage erhalten sie eine Vollgarantie über 15 Jahre – Wartung und mögliche Reparaturen sind inklusive. Das Beste: Staatliche Fördergelder werden zu 100% berücksichtigt.



Ob Wärmepumpe, H₂-Ready, Solarthermie oder PV – die Contracting-Pakete der Stadtwerke Neuss sind der direkte Weg aus dem Heizungs-Dschungel. Individuelle Lösungen sind jederzeit möglich ebenso die freie Wahl des Energielieferanten.



Möchten Sie mehr erfahren?

Informationen erhalten Sie unter

Telefon 02131-5310-144 oder unter **www.stadtwerke-neuss.de**

stadtwerke
neuss

„BEST“ ist unermüdlich im Einsatz für ein besseres Stadtleben

Bald wird es wieder richtig grünen und blühen in Derikum. Denn wie schon in den vergangenen Jahren haben Mitglieder des Vereins „BEST“ im Rahmen der Initiative „SOS – Sauberkeit, Ordnung, Sicherheit“ in ihrem Stadtteil angepackt und fleißig gepflanzt. „Wir möchten, dass Derikum ein bisschen verschönert wird, dass es blüht hier und alles sauber ist“, betont Waltraud Beyen vom Vorstand. Insgesamt acht Grünflächen hat der Verein vergangenen November bearbeitet – eine „Knochenarbeit“ aufgrund vieler Wurzeln und Steine, wie Vorstands-Mitglied Gerti Mikula berichtet – und

unter anderem Gräser, Astern und mehr gesetzt. Streuwiesen-Samen sollen dafür sorgen, dass es ab Frühjahr wieder summt und brummt im Neusser Süden. Und durch den Einsatz in den Vorjahren dürfen sich Anwohner und Besucher auch wieder über die mehrjährigen Blüher wie Tulpen, Schneeglöckchen und Co. freuen. In der nächsten Zeit sollen dann unter anderem noch Stiefmütterchen und Ginster gepflanzt werden. Ein richtiges Blütenmeer wird es bald also wieder in Derikum geben. Damit das auch möglichst lange erhalten bleibt, würde sich der Verein über ein Mitwirken der

Anwohner freuen. „Es wäre schön, wenn die Leute, die in der Nähe von den bepflanzten Flächen (zum Beispiel „Am Goldberg“, Anm. d. Red.) wohnen, Patenschaften übernehmen und sich ein wenig kümmern. Denn sonst ist die ganze Pflanzerei sinnlos“, so Ruth Burska, die im „BEST“-Vorstand zuständig für das Thema Grünflächen ist. Außerdem wären die drei Damen dankbar für Spenden, da die Pflanzaktionen auch immer einen hohen finanziellen Aufwand für den Verein bedeuten. Was die Vorstandsdamen sehr freut: Mit der Sauberkeit funktioniere es in Derikum bereits sehr gut. „Ich

habe schon öfter beobachtet, dass Leute auf dem Weg liegenden Müll mitnehmen und entsorgen“, berichtet Mikula. Sollte an einer Stelle mal etwas rumstehen, scheuen sich die „BEST“-Mitglieder aber auch nicht, die Derikumer darauf anzusprechen. Bewusst auf ihre Umwelt zu achten, lernen sogar schon die jüngsten Bewohner Derikums bei der jährlichen Dreck-Weg-Aktion. „Die machen wir immer im Frühjahr mit den Kindergärten und der Schule“, erklärt Waltraud Beyen und sie ergänzt schmunzelnd: „Aber tatsächlich ist nicht viel Schmutz da, den die Kinder sammeln

CHIROPRAKTIK · OSTEOPATHIE



JENS FRICKE
Heilpraktiker: Rücken- und Schmerztherapie
Traumatherapie ADS/KISS
Psychosomatische Erkrankungen
Lehrer für asiatische Kampfkünste
Vitalfeldtherapie

Kranichstraße 6a · 41469 Neuss (Norf)
Tel. 02137/999588 · Fax 02137/999 587
www.heilpraxis-fricke.de



Marmor Duarte 40 1976 2016
Attraktive Küchengestaltungen mit Marmor

Marmor Duarte GmbH & Co. KG
Mainstr. 123 · 41469 Neuss
Tel.: +49 2137 12192
Fax: +49 2137 3062
E-Mail: info@marmor-duarte.de



Physiotherapeut*in (m/w/d) gesucht

Physiotherapie Allerheiligen Simone Peters

Physio- & Kontinenztherapie für Kinder, Frauen und Männer

Alle Infos unter: physiotherapie-allerheiligen.de
Horremer Straße 13 · 41470 Neuss-Allerheiligen
Tel.: 0 21 37 - 92 86 30

können.“ Als Dank für ihren Einsatz lädt der Verein die Kids nach der Aktion immer zu einem Puppentheater ein. Doch natürlich kümmert sich der Verein für ein besseres Stadtteilleben nicht nur um die Verschönerung des Ortes. Über das ganze Jahr verteilt sind immer wieder verschiedene Aktionen geplant, wie beispielsweise eine E-Bike-Schulung für Senioren. Seit Kurzem ist außerdem das monatliche Tanzcafé im Haus Derikum, das lange Zeit eigenständig von engagierten Ehrenamtlern organisiert wurde, in die Vereinsarbeit integriert. Für die Besucher der beliebten Veranstaltung hat sich dadurch aber nichts geändert. Bei Kuchen, Kaffee und anderen Getränken können alle interessierten Senioren jeden ersten Sonntag im Monat ein paar gesellige Stunden verbringen. „Es gibt auch jedes Mal einen anderen Cocktail, die Cocktailbar wird immer leer getrunken“, lacht Gerti Mikula. Für den Nachwuchs in Derikum organisiert „BEST“ eine Hausaufgabenbetreuung. Zweimal die Woche gibt es für Dritt- und Viertklässler im Haus Derikum die Möglichkeit, mit der Hilfe von Schülern des Gymnasiums Norf ihre Schulaufgaben zu erledigen und bei Fragen Unterstützung zu bekommen. Anmeldungen erfolgen ganz einfach über den Verein (www.waltraud-beyen.de/best-e-v/). Wer mehr über „BEST“ erfahren oder sich vielleicht sogar selbst einbringen möchte, der ist herzlich zum monatlichen Stammtisch eingeladen. Jeden zweiten Montag im Monat treffen sich die Mitglieder ab 19 Uhr in der Alten Ratsstube. „Wir freuen uns über jeden, der teilnehmen möchte“, so die drei Damen vom Vorstand. *Daniela Furth*



Von links: Gerti Mikula, Ruth Burska und Waltraud Beyen. Foto: Daniela Furth

ANZEIGE

ANZEIGE

Umfangreiches USA-Sortiment bei Edeka Gossens in Norf-Derikum

Amerikanische Produkte erfreuen sich hier in Deutschland immer größerer Beliebtheit, und ein umfangreiches Sortiment an Originalprodukten direkt aus den USA bietet das Edeka Center Gossens in Norf-Derikum an.

Für Liebhaber von scharfen Snacks gibt es eine vielfältige Auswahl von "Pikant gewürzt" bis "Höllengefeuer", um verschiedene Schärfelevel zu erkunden und dabei ganz nebenbei die eigene Hot-Chip-Challenge zu starten. Ebenso versprechen süße Leckereien wie Twinkies, Nerds oder Reeses Peanutbuttercups ein intensives Geschmackserlebnis, das perfekt zu



einem unterhaltsamen Abend mit Freunden passt. Erfrischende Getränke wie Mountain Dew, RootBeer oder Bud Light dürfen natürlich nicht fehlen. Stöbern Sie durch die große Auswahl, um Ihren Abend mit typisch amerikanischen Erfrischungsgetränken abzurunden. Doch nicht nur während bestimmter Saisons finden Sie bei Edeka Gossens viele Klassiker aus

den USA. Das ganze Jahr über sind die beliebtesten Artikel wie Cerealien, Peanutbutter, Ahornsirup, Mac'n'Cheese, Grillsoßen, Snacks und vieles mehr immer original importiert erhältlich. Neugierig aber unsicher? Sprechen Sie gerne den Marktleiter Herrn Mujica an. Als gebürtiger Amerikaner erhalten Sie von ihm authentische Beratung aus erster Hand.

Entdecken Sie jetzt unser umfangreiches USA-Sortiment mit den tollen Originalprodukten aus Amerika.



Gossens

Der Markt der Vielfalt



Schellbergstr. 9 · 41469 Neuss-Norf · www.edeka-gossens.de

„Es war die absolut richtige Entscheidung“



Staffelübergabe beim TSV Norf: TSV-Vorsitzender Dr. Hermann-Josef Baaken und die stellvertretende Vorsitzende Karoline Büchler mit Nico Kaufmann (2.v.l.), der 2022/2023 sein FSJ im Verein absolvierte, und Florian Schauerte (2.v.r.), dem aktuellen FSJler des TSV Norf. Foto: TSV Norf

Schon seit vielen Jahren bietet der TSV Norf jungen Menschen die Möglichkeit, ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Traditionsverein zu absolvieren. Seit September vergangenen Jahres ist Florian Schauerte neu im TSV-Team. Im Interview verrät er, was er während seines FSJ bereits erlebt hat.

Hallo Florian, Du absolvierst beim TSV Norf dein Freiwilliges Soziales Jahr. Warum hast Du Dich für den TSV Norf entschieden?

Ich habe mich für den TSV Norf entschieden, weil er in unserer Region ein großer und wichtiger Verein ist, indem viele Menschen aus Norf und Umgebung zusammen Sport treiben. Ich wollte lernen, wie ein so großer Verein geleitet wird und was zum Vereinsleben dazu gehört.

Warum fiel die Entscheidung für den Sport und nicht für etwas anderes?

Ich war dem Sport schon mein ganzes Leben verbunden und wollte deshalb

erste Berufserfahrung im Bereich Sport sammeln.

Nach sechs Monaten kannst Du sicher ein erstes Zwischenresumee ziehen. Was hast Du gelernt und erfahren dürfen?

Ich habe gelernt, Verantwortung zu übernehmen und sportliche Gruppen zu leiten. Ich bin auch durch den Kontakt zu vielen Menschen deutlich offener geworden.

Was war für Dich bisher das größte Highlight?

Die Arbeit generell macht mir sehr viel Spaß, es gab nichts, was mir bisher nicht gefallen hat. Ein Highlight waren trotzdem die Wochenseminare, die man mit anderen FSJlern aus unterschiedlichen Städten und Vereinen macht.

Was erwartest Dich in den restlichen Monaten?

Ich habe noch das Abschlussseminar mit meiner FSJ-Gruppe, worauf ich mich schon sehr freue. Außerdem bin ich dabei, mein Projekt zu planen, was hoffentlich sehr gut verläuft.

Welche Pläne hast Du für die Zeit danach?

Ich möchte gerne an der Sporthochschule Köln studieren. Deshalb war es für mich wichtig erste Berufserfahrung zu sammeln.

Kannst Du angehenden Abiturienten einen Rat-schlag geben? Sollten sie es genauso machen wie Du?

Ich denke das FSJ ist für jeden etwas, der eine kleine Pause vom Lernen haben möchte und erste Einblicke in die Berufswelt haben möchte. Für mich selber kann ich sagen, dass es die absolut richtige Entscheidung war, beim TSV mein FSJ zu absolvieren.

MARKISEN
**WINTER
AKTION**
01.12.2023 -
15.03.2024 *
*Aktionszeitraum, es gilt
das Datum des
Bestelleingangs.
io-Funkmotor mit 1-Kanal-Handsender ohne Aufpreis
+ 20% Rabatt auf den Windsensor Eolis3D io Wirefire
Schellbergstr. 7a • 41469 Neuss • 02131/44051 • www.roedelbronn-markisen.de

Sanitär • Heizung • Klima
Rindert GmbH
Steinhausstraße 84 • 41462 Neuss
Tel.: 0 21 31/858 180 • Mobil: 0172/266 93 35
WWW.RINDERT-GMBH.DE



Seit Ende 2023 ist der Vorstand der Menschenbrücke endlich wieder komplett: Schriftführerin Karin Breuer, Kassierer Udo Hentschel und Vorsitzende Friederike Kenneke (von links).

Foto: Menschenbrücke

Menschenbrücke startet im neuen Jahr wieder durch

Wie geht es mit dem Verein Menschenbrücke weiter? Dieser Frage stellten sich die Mitglieder im vergangenen Jahr, nachdem sich lange keine Nachfolge für das Amt des Vorsitzenden fand und schließlich auch die bisherige Kassiererin Gisela Bonke ihr Amt niederlegte. Damit wäre nur noch die Schriftführerin, Karin Breuer, als einziges Vorstandsmitglied übriggeblieben und der Verein wäre handlungsunfähig gewesen. Als nun daher das „Aus“ für den Verein drohte, hat sich das langjährige aktive Mitglied Friederike Kenneke dazu entschlossen, dies durch ihre Kandidatur als Vorsitzende zu verhindern. Sie möchte so sicherstellen, dass die Arbeit der Menschenbrücke fortgesetzt werden kann – ihre inzwischen verstorbenen Eltern gehörten zu den Gründungsmitgliedern. Natürlich wird sie sich besonders auf den Rat und die Erfahrung der Gründerin der Menschenbrücke, Josefine Freibeuter, stützen, damit die Arbeit in deren Sinne fortgesetzt werden kann. Udo Hentschel, der auch seit

einigen Jahren Mitglied im Verein ist und sich als immer verlässlicher Ansprechpartner verdient gemacht hat, wird den nicht ganz einfachen Posten der Kassenführung übernehmen. Auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung Ende vergangenen Jahres ist es so glücklicherweise gelungen, wieder einen kompletten Vereinsvorstand zu wählen. Der Dank des Vereins gilt den beiden neuen Vorstandsmitgliedern, aber auch Gisela Bonke, der bisherigen Kassiererin, und ihrem Mann, Rainer Saborowski, die sich jahrelang um die Buchhaltung gekümmert haben. „Ebenso müssen wir der Schriftführerin Karin Breuer danken, die seit März 2011 eine unermüdliche Stütze für den Verein ist, der ohne sie nicht das wäre, was er heute ist!“, heißt es vonseiten des Vereins. Menschenbrücke startet mit viel Tatkraft in das neue Jahr und blickt den nächsten Veranstaltungen gespannt entgegen. So wird am 3. März ab 15 Uhr die Mitgliederversammlung im Pfarrheim St. Andreas stattfinden. Am 17. März

folgt dann das traditionelle Fastensuppenessen, ebenfalls im Pfarrheim St. Andreas. Ab 12 Uhr lädt der Verein alle Interessierten herzlich ein.

Wer mehr über Menschenbrücke und die aktuellen Projekte erfahren möchte, findet alle Informationen unter www.menschenbruecke.de. -dan

Öffnungszeiten durchgehend:

Montag bis Freitag 8.30 bis 18.30 Uhr – Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Unser Angebot

- ✓ Eine Überdosis freundliche **Beratung**
- ✓ Als Nebenwirkung bester **Service**
- ✓ Unsere Wechselwirkung **Menschlichkeit**

Burg-Apotheke

Immer aktiv für Ihre Gesundheit
Südstraße 1 • 41469 Neuss-Norf
Tel. 02137-23 00 • Fax 02137-80 09
www.burg-apotheke-norf.de

„Es tut sich eine Menge hier, das finde ich unheimlich gut“



Paula, Ava, Sihan, Linus, Mariella und Carla durften die Boulder-Wand mit ihren Graffitis verschönern.

Foto: Daniela Furth

Nicht nur Ausgrabungen können Schätze zu Tage bringen, sondern auch Renovierungsarbeiten, wie im Gymnasium Norf vor Kurzem festgestellt wurde. Von Grund auf neu werden dort seit einiger Zeit die Kunsträume und zwei naturwissenschaftliche Räume gestaltet. In diesem Zuge wird auch der Naturwissenschafts-Flur renoviert, wo Tolles entdeckt wurde. Schulleiter Stefan Kremer traute seinen Augen kaum, als er sah welche Kunstwerke vergangener Schüler-Generationen Handwerker nach dem Entfernen von Tapeten offenlegten. Das Highlight: Über mehrere Meter erstreck-

JETZT MIT 0 % LEASING UND FULL SERVICE

Z.B. DACIA DUSTER JOURNEY+ TCE 130

LEASING AB 159,- €

Angebotspreis Dacia Duster Journey+ TCE 130: 21.400 €. Gültig für Kaufverträge vom 01.01 bis zum 29.02.2024. Platin Leasing: Dacia Duster: Fahrzeugpreis inkl. Dacia Full Service Vertrag im Wert von 1.065 €: 22.465 €. Leasingsonderzahlung: 2.400 €. Laufzeit: 36 Monate. Gesamtlaufrichtung: 30.000 km. Gebundener Sollzins: 0,00%. Monatsrate: 159 €. Gesamtbetrag: 8.124 €. Ein Kilometer-Leasingangebot für Privatkunden von Dacia Financial Services, Geschäftsbereich der BCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Gültig für Leasingverträge vom 01.01 bis zum 29.02.2024. Zulassung bis 30.06.2024. Dacia Duster TCE 130, Benzin, 96 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): niedrig: 7,3; mittel: 5,6; hoch: 5,4; Höchstwert: 6,8; kombiniert: 6,2; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 141 (nach gesetzl. Messverfahren, Werte nach WLTP). Dacia Duster: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,8 - 4,8; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 154 - 126 (nach gesetzl. Messverfahren, Werte nach WLTP). Dacia Sandero Stepway TCE 90, Benzin, 67 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): niedrig: 6,6; mittel: 5,0; hoch: 4,7; Höchstwert: 6,3; kombiniert: 5,6; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 126 (Werte nach WLTP). Dacia Jogger TCE 100 ECO-G, Autogas (Benzin), 74 (67) kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): niedrig: 9,4 (7,3); mittel: 7 (5,5); hoch: 6,6 (5,2); Höchstwert: 8,2 (6,4); kombiniert: 7,6 (6); CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 118 (135) (Werte nach WLTP).

DACIA
EINFACH GUT

DACIA.DE

DRESEN AUTOHAUS LOUIS DRESEN GMBH
DACIA VERTRAGSHÄNDLER
MOSELSTR. 11 • 41464 NEUSS • TEL. 02131/7999-0
HTTPS://WWW.DACIA-DRESEN-NEUSS.DE

Abb. zeigt Dacia Duster Extreme mit Sonderausstattung. Beinhaltet Garantieverlängerung der Renault Deutschland AG** sowie Abdeckung aller Kosten der vorgeschriebenen Wartungs- und Verschleißarbeiten, HU sowie Mobilitätsgarantie für 36 Monate bzw. 30.000 km ab Erstzulassung gemäß Vertragsbedingungen. HU nach § 29 StVZO. Die HU wird nur durch zugelassene Prüfer und zu den von der zuständigen Prüforganisation festgelegten Preisdurchgeführt. Kein Rechtsanspruch. **Gesetzliche Gewährleistungsansprüche bestehen unabhängig von der Garantie und werden durch diese nicht eingeschränkt. Bei allen teilnehmenden Dacia Partnern.

te sich ein Bild des Forum Romanum, eines der Wahrzeichen Roms. Ein schöner Zufall, ist die Romfahrt der gesamten Schulgemeinschaft zum Auftakt in das Jubiläumsschuljahres allen doch noch gut im Gedächtnis.

Fotografisch wurden die Kunst-Funde für die Ewigkeit festgehalten, denn natürlich sollen die Renovierungsarbeiten zügig vorangehen und bald neue Schüler mit Kunstwerken der Schule ihren Stempel aufdrücken. „Ich finde es immer sehr wichtig, wenn Jugendliche die Möglichkeit haben, ihr Umfeld selber zu gestalten“, erklärt Stefan Kremer, „sie sind lange Zeit auf der weiterführenden Schule und sollen sich in ihrem Lebensumfeld wohlfühlen.“

Aus diesem Grund freute sich der Schulleiter auch sehr, als die Stadt vergangenes Jahr mit der Idee eines Graffiti-Projekts auf das Gymnasium zukam. Vor gut 18 Jahren ist auf dem Schulgelände eine Boulder-Wand in kompletter Eigenarbeit der Sportfachschaft mit Schülern, Eltern und Lehrern entstanden. Als im vergangenen Jahr der dort angebrachte Prallschutz von der Stadt erneuert wurde, schlug sie vor, die Boulder-Wand von Schülern zusammen mit Graffiti-Künstler Johannes Veit gestalten zu lassen. Ende vergangenen Jahres war es dann soweit.

Nachdem ein kleiner Wettbewerb in den Klassen 7a und 9a veranstaltet wurde, wählte die Stadt aus den vorliegenden Entwürfen sechs – je einer für jede Seite der Boulder-Wand. Paula, Ava und Sihan aus der 7a sowie Linus, Mariella und Carla aus

der 9a waren die glücklichen Auserwählten, die dann gemeinsam mit Johannes Veit an die Arbeit gingen.

„Wir sollten von unseren Entwürfen her relativ groß denken und kaum Kleinigkeiten einbauen, damit die Griffe nicht so viel verdecken“, erklärt Ava den Entstehungsprozess der Graffitis. Inspiration zogen die Schüler dabei aus verschiedenen Bereichen. Paula und Sihan lehnten ihre Motive zum Beispiel an den „Minions“ und „Winnie Pooh“ an. „Bei der



Bei Renovierungsarbeiten im naturwissenschaftlichen Flur kamen Kunstwerke mehrerer Jahrzehnte zum Vorschein. Foto: Gymnasium Norf



www.bs-haustechnik.net



**Jecken-Angebot
Februar**

Jecken-Angebot!

**Set Single Split:
Testsieger
DAIKIN Perfera**

- Diskretes, modernes Design
- Flüsterleiser Betrieb von 19 dB(A)
- Ideal für Technikraumanwendungen bis zu -20°C
- Komfortabler und energieeffizienter dank modernster Technologie
- Intelligenter Bewegungssensor
- hohe Effizienz bei geräuschem Betrieb
- 3D-Auto-Swing: kombiniert vertikale und horizontale Luftströme und bringt kühle bzw. warme Luft in jeden Bereich des Raumes
- Ganzjähriger Komfort durch Heizen und Kühlen

2KW-Gerät | 2299,- Euro | ca. 20-30m²
 2,5KW-Gerät | 2499,- Euro | ca. 30-40m²
 3,5KW-Gerät | 2999,- Euro | bis max. 50m²

TESTSIEGER

Stiftung Warentest **GUT (2.0)**

Getestete Produktkombination: FTXM2SR + RMX2SR

Außengerät produktgleich mit RMX2SR

Ausgabe 6/2022

www.test.de





Rufen Sie uns an!

02133 - 285 18 88

ab

2299,-€ inkl. MwSt.
inkl. Montage*

* Eine Kernbohrung d=65mm bis 350mm Wandstärke (kein Beton), Verbindungsleitung bis 5m, elektrischer Anschluss ist bauseits am Außengerät bereitzustellen.



www.bs-haustechnik.net

Becker + Schmitz Haustechnik GbR |
Hans-Sachs-Str. 10b | 41542 Dormagen

Gestaltung der Boulder-Wand mussten wir natürlich auf das Copyright achten“, erklärt Andrea Mädler, Kunstlehrerin und Mittelstufenkoordinatorin, die das Projekt begleitete, „aber das haben alle gut hinbekommen.“ Begeistert zeigt sie sich von den Ergebnissen, versuchten sich alle Schüler doch zum ersten Mal am Sprühen von Graffiti.

In zwei Doppelstunden fertigten die Nachwuchs-Sprayer ihre Kunstwerke im November an. „Da war ziemlich anstrengend, weil es sehr windig war und man die ganze Zeit mit einem Finger den Sprühknopf drücken musste“, berichtet Sihan. Und Ava ergänzt: „Man musste auch erstmal den Dreh raushaben, wie man welche Linien macht.“ Den Dreh hatten alle dank der Hilfe von Graffiti-Künstler Johannes Veit aber schnell raus und der Spaß am Sprayen machte letztendlich auch das zum Teil ungemütliche Wetter wett. „Ich fand es sehr cool, es war auf jeden Fall ein tolles Erlebnis. Ich kann das nur weiterempfehlen“, strahlt Paula. Und alle sind sich einig: Es war bestimmt nicht das letzte Mal, dass sie ihre Kreativität mit Graffiti ausleben.

„Es tut sich eine Menge hier, das finde ich unheimlich gut“,

freut sich Schulleiter Stefan Kremer beim Rundgang über das Schulgelände mit dem Norfbach-Kurier. Das bezieht sich dabei nicht nur auf das Erscheinungsbild der Schule. So ist Kremer beispielsweise stolz, dass die Schüler die neue Regel, keine privaten Handys oder Tablets während der Schulzeit zu nutzen, so gut angenommen haben. Generell spielt der Umgang mit Medien eine große Rolle am Gymnasium. So haben die Fünftklässler, die mittlerweile auch alle mit schuleigenen I-Pads ausgestattet sind, zu Beginn des neuen Halbjahres mit jede Menge Spaß und großem Interesse an Medien-Workshops teilgenommen, wo sie unter anderem lernten, was sich hinter den Datenschutzbestimmungen und Altersbegrenzungen von Apps versteckt.

Und es tut sich wirklich viel am Gymnasium Norf: Kaum war der Besuch des Norfbach-Kuriers vorüber, konnte Stefan Kremer verkünden, dass die Schule für weitere zwei Jahre den Titel „Fairtrade-School“ tragen darf. Wer immer auf dem Laufenden bleiben möchte, was am Gymnasium passiert, kann sich auf der Homepage www.gymnasium-norf.de umschauen. *Daniela Furth*



Fotos: Gymnasium Norf



Schumacher

teuerberatungsgesellschaft mbH

Fon: 02137 - 93 63 0 50

Fax: 02137 - 93 63 0 52

Nievenheimer Str. 14 (Gebäude VR Bank)
41469 Neuss

Mit diesem Team sind Sie immer gut beraten!

www.schumacher-stbgmbh.de | info@schumacher-stbgmbh.de

Ein „Feel-good-Manager“ auf vier Pfoten

Labradorrüde Bruno fühlt sich in der Kita Lessingplatz wie zuhause, das ist schwer zu übersehen. Kein Wunder, kann er doch immer wieder Streicheleinheiten und vielleicht auch das eine oder andere Leckerli abstauben. „In jeder Gruppe hängt ein großes Plakat mit Bildern, was der Hund essen darf und was nicht. So können die Kinder selbst sehen, was in Ordnung ist. Das ist ganz cool, so lernen sie auch Eigenverantwortung“, freut sich Nicole Eggert, Leiterin der LuKiTa am Lessingplatz, und Brunos „Hunde-Mama“. Bruno ist dabei nicht nur ein Freund der Kids, Zuhörer und Seelenröster, durch ihn werden sie auch an den Umgang mit Hunden herangeführt.

Der mittlerweile sechsjährige Bruno ist schon an Nicole Eggerts Seite, seit er ein Welpe ist. Und er hat sich sein Frauchen damals quasi selbst ausgesucht. „Bruno kommt von einem Bauernhof in Castrop-Rauxel und hatte elf Geschwister. Als ich dort war, hatte ich zwei andere Hunde auf meinem Schoß und er guckte sich das von einer Stufe aus an. Dann ist er aufgestanden, hat seine Geschwister verscheucht und sich in meinen Schoß gelegt. Da war klar: Das ist er!“, lacht Eggert. Seither begleitet Bruno sie auch regelmäßig bei ihrer Arbeit und ist dafür sogar ausgebildet.

Das Konzept der tiergestützten Pädagogik lernte Nicole



Das neue Leitungsteam: Nicole Eggert (l.) und Jasmin Tillmannshöfer mit Bruno. Foto: privat



Werden Sie EnergieWender – mit uns!

Nachhaltige Energie für Zuhause & Unternehmen!

Entdecken Sie die Vorteile mit Schütz Solar GmbH – 17 Jahre Erfahrung, über 4000 erfolgreiche PV-Anlagen. Nutzen Sie mühelos Solarenergie im Eigenheim: **flexibel einsetzbar mit Wärmepumpe, E-Mobilitäts-Ladestation oder Speichersystem.**

Für Unternehmen bieten wir effiziente PV-Lösungen, fördern die Energiewende, schützen die Umwelt und reduzieren Betriebskosten. **Erleben Sie Solarenergie auch ohne Kauf:** attraktive Pachtmodelle, sorgenfrei in Installation und Wartung.

Schütz Solar GmbH
Borsigstraße 7 · 41541 Dormagen

Tel.: 02133 – 5389 522
anfrage@schuetz-solar.de · www.schuetz-solar.de



**PV-Anlage
so günstig
wie nie!**

Eggert von einer Kollegin, die regelmäßig ihre Hündin mitbrachte, bei ihrer ersten Arbeitsstelle kennen. Sofort habe sie gewusst: „Das möchte ich auch machen!“ Mit dieser Idee im Hinterkopf adoptierte sie Bruno und folgte in die Fußstapfen ihrer Kollegin. Bruno und Nicole Eggert absolvierten mit der Zeit die Pädagogikbegleithund-Ausbildung und so ist die tiergestützte Pädagogik nun ein fester Bestandteil von Eggerts Arbeit. Schon in

der LuKiTa „Kleine Freiheit“, wo sie zuvor als stellvertretende Leitung und Sprachförderkraft gearbeitet hat, sei „Feel-good-Manager“ Bruno super angekommen. Und das sei auch in der Kita am Lessingplatz, die seit September auch zertifiziertes Familienzentrum ist, der Fall. Im vergangenen Sommer hat sie dort die Leitung übernommen und Bruno sozusagen als weiteren „Mitarbeiter“ dabei. „Im Eingangsbereich der Kita

finden Eltern eine Mappe, wo sie jederzeit reingucken können und Informationen über Bruno finden“, erklärt Nicole Eggert. Darin befinden sich beispielsweise Zertifikate der Pädagogikbegleithund-Ausbildung und Bescheinigungen vom Veterinär- und Gesundheitsamt. Obendrein gibt es darin Wissenswertes rund um den Hundeführerschein: „Den habe ich habe im Privaten entworfen, weil ich das Thema so cool fand.“ Den Hundeführerschein

können die Vorschulkinder machen. Dazu gibt es eine Mappe mit verschiedenen Aufgaben, zum Beispiel eine Art Puzzle mit verschiedenen Hunderassen, und natürlich gehört das Spaziergehen mit Bruno an der Leine dazu.

Bruno ist aber natürlich für alle Kita-Kinder da. „Er ist hier sehr integriert. Wenn er morgens in die Kita kommt, begrüßt er erstmal alle in jeder Gruppe und schaut, ob er etwas abstauben kann“, schmunzelt Nicole Eggert. Die tiergestützte Pädagogik ist ihr ein großes Anliegen. Wie sie verrät, ist sie bereits mit dem Gymnasium Norf im Gespräch, wo es mehrere Schulhunde gibt, um vielleicht eine Kooperation auf die Beine zu stellen.

Außerdem haben sie und Bruno mittlerweile schon andere LuKiTa-Kollegen inspiriert: „Vor einiger Zeit habe ich eine Infoveranstaltung gegeben. Nun gibt es bereits eine weitere Kita mit einem ausgebildeten Hund und eine Kollegin ist gerade gestartet.“ Diesen Austausch, sei es intern oder mit anderen Institutionen vor Ort, weiß Nicole Eggert sehr zu schätzen: „Ich mag den Zusammenhalt hier und dass man voneinander schöpfen kann.“ Mit der Bücherei „St. Andreas“ gibt es zum Beispiel eine Kooperation, wo den Kindern die Freude am Lesen vermittelt wird und sie den Bibliotheksführerschein machen können.

Und mit dem Supermarkt direkt nebenan arbeitet die Kita für das frische Frühstück zusammen. Das gibt es seit diesem Jahr täglich, worauf Eggert sehr stolz drauf ist. Jede Woche gehen die

www.fashion-einkauf.de
Kommunion- und Brautkleider

Euroy
Brautkleid

Kollektion 2024
eingetroffen!
JETZT Termin
vereinbaren!

www.fashion-einkauf.de
Mainstraße 85 • 41469 Neuss

20% Rabatt-Coupon
auf Kommunionkleider. Gültig bis 31.03.2024
Pro Person nur 1 Coupon gültig

Michael Bernd Team
HAARSCHNITTE

Neukirchnerstr./Ligusterweg 6
41470 Neuss-Rosellerheide
T: 02137 78 88 87
T: 0151 240 103 80

Select Salon
Bahnstr. 48 • 41469 Neuss-Norf
T: 02137 92 900 40

www.michael-bernd-team.de



Seit 2017 nimmt die Kindertageseinrichtung an dem Bundesprogramm Sprach-Kita teil. Um die Sprach- und Ausdrucksfähigkeit zu fördern, hat die Sprachfachkraft zum Beispiel das Bilderbuch der Woche etabliert. Kein Wunder, dass die Kita-Kids gerne in den Büchern stöbern. Foto: privat

Erzieher mit den Kindern, die auch mitentscheiden dürfen, was es gibt, einkaufen. Eine Familie, die sich beim „Foodsharing“ engagiert, unterstützt die Kita ebenfalls mit Lebensmitteln. Und dann wird täglich zusammen das Essen vorbereitet und im Anschluss natürlich auch alles wieder sauber gemacht.

Und was wünscht sich Nicole Eggert für die Zukunft? Geplant sei in diesem Jahr auf

jeden Fall, sich noch intensiver mit dem Thema Familienzentrum auseinanderzusetzen. Viele tolle Aktionen und Angebote für Familien, sowohl von der Kita selbst als auch von außerhalb, seien geplant, die beispielsweise in Kooperation mit dem Edith-Stein-Haus stattfinden. „Wir möchten viele neue Sachen ausprobieren“, verspricht die Kita-Leiterin.

Daniela Furth

OPTIK **COMMER**



**BESTENS
VORBEREITET
AUF DIE OUTDOOR-SAISON**

SEHANALYSE & SPORTBRILLE VON OPTIK COMMER

**VEREINBAREN SIE IHREN
PERSÖNLICHEN SEHANALYSE-TERMIN**

LEISTUNGEN DER COMMER SEHANALYSE

- | | |
|----------------------|-----------------------|
| 1. Sehanalyse* | 5. Netzhautanalyse* |
| 2. Sehwertbestimmung | 6. Linsentransparenz* |
| 3. Räumliches Sehen | 7. Augeninnendruck* |
| 4. Nahsehschärfe | 8. Blickanalyse |

*ersetzt nicht die regelmäßige Vorsorge-Untersuchung bei Ihrem Augenarzt.

SPORTBRILLEN IN SEHSTÄRKE VON OPTIK COMMER



**BESTMÖGLICHE SICHT
FÜR SPITZENLEISTUNGEN BEIM SPORT**

OPTISCHE PREMIUM-SPORTBRILLEN

- | | |
|-------------------------------------|--|
| 1. 100%-iger
UVA- und UVB-Schutz | 3. Einstärke/Gleitsicht
möglich** |
| 2. kontraststeigernde
Gläser | 4. individuell
einstellbarer Rahmen |

**sofern technisch machbar

Hoistener Str. 58 • 41466 Neuss-Weckhoven • Tel. (02131) 94 92 06

Mail: info@optik-commer.de • www.optik-commer.de

Mo - Fr.: 9:00 bis 13:00, 14:00 bis 18:30 Uhr • Mi. + Sa.: 9:00 bis 13:00 Uhr

Der Neue in der Kreisleitstelle der Feuerwehr Neuss

Dennis Telaar aus Allerheiligen ist Feuerwehrmann mit Leib und Seele. Schon in frühen Kindheitstagen wusste der heute 40-jährige, was er mal später werden möchte. Über 16 Jahre war er hauptberuflich bei der Feuerwehr Neuss tätig. Nach seiner Grundausbildung absolvierte er 2012 die Ausbildung zum Gruppenführer und 2014 die Ausbildung für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst. Zuletzt war er Sachgebietsleiter für Personalentwicklung und die Stabsstelle der Freiwilligen Feuerwehr Neuss. Seit dem 1. Oktober 2023 ist er der neue Leiter der Kreisleitstelle für Rettungswesen, Feuer und Katastrophenschutz in Neuss und löste somit Michael Wolff ab. Der Norfbach-Kurier hat ihn auf der Wache am Hammfelddamm besucht.

Im Minutentakt gehen in der Kreisleitstelle die Anrufe über die 112 ein. Jeder Arbeitsplatz ist mit vier großen Bildschirmen und einer Telefonanlage ausgestattet. Vor Kopf des Raumes befindet sich eine

große Bildschirmwand, die unterschiedliche Einstellungen der Überwachungskameras auf dem Gelände der Feuerwehr zeigt; in der Mitte läuft ein Nachrichtenkanal. Wenn gerade besonders viele Anrufe eingehen, kann hier auch der Geräuschpegel deutlich ansteigen.

„Kommt ein Anruf rein, geht der erste Blick auf die Karte und wir fragen zunächst ab, von wo genau der Hilfesuchende sich meldet“, erklärt Dennis Telaar. Das ist deshalb so wichtig, damit die Einsatzkräfte der Feuerwehr auch an den richtigen Ort fahren. Denn in den insgesamt acht Gemeinden kann es durchaus mal zu Dopplern bei den Straßennamen kommen oder diese ähnlich klingen. Spricht der Anrufer undeutlich, kann so beispielsweise aus der Kaarster Straße die Kasterstraße werden oder umgekehrt. Akustische Missverständnisse dieser Art dürfen nicht passieren und deshalb wird hier hochkonzentriert gearbeitet und ganz genau hingehört oder bei Unklar-

heiten nochmal nachgefragt. Ist die Eingangsfrage geklärt, führt der Disponent den Anrufer durch eine so genannte strukturierte Notrufabfrage. „In der Regel sind die Menschen, die die 112 wählen in einer hoch emotionalen Stress-Situation und da ist es für alle Beteiligten von Vorteil, wenn wir mit unseren Fragen so schnell wie möglich die Situation einschätzen können“, sagt Dennis Telaar. Während der Disponent seine Fragen stellt, laufen im Hintergrund bereits weitere Schritte und die Einsatzkräfte werden schon während des Telefonates auf den Weg gebracht. „Die Leitstelle fungiert quasi als Bindeglied zwischen Anrufer, den Feuerwehr- und Rettungswachen und den Einsatzkräften während und nach dem Einsatz und schickt bei Bedarf weitere Rettungsfahrzeuge an den Einsatzort. „Bei einer Reanimation bleibt der Disponent in der Regel bis zum Eintreffen der Kollegen mit dem Anrufer in Kontakt und leitet ihn durch die Erste Hilfe-Maßnahmen.“ 180 solcher Wiederbelebnungsmaßnah-



men führt die Feuerwehr im Rhein-Kreis Neuss pro Jahr durch. Die durchschnittliche Gesprächsdauer eines Notrufes dauert nur 58 Sekunden mit entsprechenden Ausreißern nach oben oder unten.

„Pro 24 Stunden-Schichten arbeiten sechs Disponenten in der Leitstelle, nachts sind es nur zwei, denn die meisten Notrufe gehen in der Zeit zwischen 8 und 20 Uhr ein.“ Das Leitstellenteam der Disposition besteht derzeit aus 33 Männern und einer Frau. Die Belastung für die Disponenten ist unwahrscheinlich hoch, denn sie

Mach doch bei uns deinen Führerschein fürs Wohnmobil!



Fahrschule Drive Time

Am Alten Bach 18
41470 NE-Allerheiligen
Telefon: 02137/952670
Mobil: 0172 2613593

Egal welche Führerscheinklasse Du gern machen möchtest, jede Klasse ist eine Klasse für sich. Wir bieten die gängigen Führerscheinklassen an. Auch das begleitende Fahren ab 17 ist bei uns möglich. PKW Klasse B, BE, B96 Motorrad Klasse AM, A, A1, A2



Dennis Telaar ist seit Ende vergangenen Jahres Leiter der Kreisleitstelle für Rettungswesen, Feuer und Katastrophenschutz im Rhein-Kreis Neuss.

Foto: Nicole Palmieri

müssen innerhalb weniger Sekunden die Situation des Anrufes erfassen, je nach Fall am Telefon den Anrufer beruhigen oder durch den Notfall führen und parallel die Einsatzkräfte alarmieren. „Viel Zeit zum Nachdenken, ob es beispielsweise das Opfer eines schlimmen Verkehrsunfalls oder der Patient mit akutem Atemstillstand ‚geschafft‘ haben,

bleibt da nicht“, weiß Dennis Telaar. Denn schon kurze Zeit nach dem Auflegen, kommt der nächste Notruf rein.

116.000 Anrufe über die 112 erreichten im vergangenen Jahr die Kreisleitstelle. 85.072 Einsätze waren davon wirkliche Rettungseinsätze; 30.928 hatten – freundlich formuliert – die „falsche Nummer“ gewählt. Beispielsweise wegen eines eingewachsenen Zehennagels oder einer einfachen Erkältung. Dieses Phänomen ist nicht neu. „Überall haben Feuerwehren vermehrt mit solchen Anrufen zu tun. Es erweckt den Anschein, als könnten die Menschen immer seltener Verantwortung für sich und andere übernehmen und wissen sich kaum noch selbst zu helfen“, sagt Dennis Telaar. „Es gibt beispielsweise Anrufer, denen nicht bekannt ist, dass man bei leichtem Fieber es zunächst einmal mit Wadenwickeln und einem Fiebersenker versucht, bevor man die 112 wählt.“

Andere Fälle kann man auch einfach als dreist bezeichnen. Ein Mann, der zuvor eigenständig die Notaufnahme eines Neusser Krankenhauses wegen Rückenschmerzen aufsuchte, dauerte es nach zwei Stunden im Wartebe-

reich zu lange. Also fuhr er mit seinem Auto wieder nach Hause, um dann die Feuerwehr anzurufen mit der Bitte, man möge ihn doch nun mit dem Rettungswagen ins Krankenhaus fahren, damit er schneller an die Reihe käme. „Was natürlich völliger Blödsinn ist, denn nicht die Feuerwehr entscheidet wie schnell ein eingelieferter Patient in der Notaufnahme behandelt wird, sondern das Notfall-Team des Krankenhauses vor Ort.“ Worüber sich solche Menschen leider oftmals nicht bewusst sind: Sie blockieren mit ihren gesundheitlichen Bagatellen die Einsatzkräfte und Fahrzeuge für die wirklichen Notfälle, bei denen es im schlimmsten Fall um Leben und Tod geht, und verstopfen obendrein dann noch die ohnehin schon am Limit befindlichen Notfall-Ambulanzen in den Krankenhäusern.

Doch – egal wer die 112 mit welchem Anliegen wählt – die Disponenten müssen stets professionell bleiben und den Menschen helfen. Dennis Telaar ist als Leiter der Kreisleitstelle der Mann, der alle Abläufe steuert, sich mit Beschwerden auseinandersetzt, die Einsätze plant, dafür sorgt, dass die Technik funktioniert und stets ein of-

Was ist der Unterschied zwischen 112 und 116 117?

Unter 112 erreicht man den Rettungsdienst, der innerhalb kürzester Zeit beim Betroffenen ist. Dieser ist für lebensbedrohliche Erkrankungen zuständig. Unter der 116 117 erreichen Anrufende den Patientenservice, der die Erkrankten bei Bedarf an den ärztlichen Bereitschaftsdienst verweist.

fenes Ohr für seine Kollegen hat. „Derzeit bin ich noch dabei, alle Prozesse und mein Team kennenzulernen.“ Für seine Disponenten empfindet er den größten Respekt und weiß, welche enorme Belastung der Job mit sich bringt. In der Zukunft ist vom Rhein-Kreis Neuss geplant, ein externes Gutachten erstellen zu lassen, um die Struktur der Leitstelle und des Gebäudes der hauptamtlichen Feuerwehrwache zu optimieren. Alle Disponenten der Kreisleitstelle sind übrigens Feuerwehrkräfte, Rettungsassistenten oder Notfallsanitäter. 1.900 Feuerwehrmänner und 400 Helfer stehen für Einsätze insgesamt zur Verfügung.

Nicole Palmieri



HAARSCHNEIDEREI
FRANZISKA WESCH

Am Alten Bach 18 • 41470 Neuss-Allerheiligen
Tel. 02137 - 9 20 83 44

Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 9.00 - 19.00 Uhr
SA. 8.00 - 14.00 Uhr

*NEU*NEU*NEU*
BUCHEN SIE IHREN
NÄCHSTEN TERMIN
ONLINE



Getränke Dröpche

Fachhandel und Gastroservice

Ihr Getränke Lieferservice im Rhein Kreis Neuss

Gastronomie	Privat	Unternehmen
Zuverlässigkeit hat höchste Priorität	Sie sind die Schlepperei satt	Ihrem Team soll es an nichts fehlen

Gerne sind wir rund um das Thema Getränke Ihr persönlicher Ansprechpartner

www.getranke-droepche.de

info@getraenke-droepche.de

02182 / 699 49 - 20



Gute Nachrichten: Der Vorstand ist (fast) wieder komplett



Von links: Pressewart Michael Esser, Schatzmeister Günter Rottels, stellvertretender Brudermeister Andreas Steinfort, Schießmeister Dirk Judel, Brudermeister Dominik Sleziona, Oberst Matthias Brimmers, Oberstadjutant Alexander Schneider, stellvertretender Geschäftsführer Niklas Weyers, Archivar Patrick Gruszczynski. Nicht im Bild stellvertretender Schatzmeister Olaf Heck und Jungschützenmeister Andreas Offer. Foto: Bruderschaft

Norfer Scheibenschützen übernehmen Verantwortung im Bruderschaftsvorstand der Norfer Schützen, der nach der Jahreshauptversammlung im Januar fast wieder komplett besetzt werden konnte. Der dreifache Familienvater und Bioingenieur Dominik Sleziosa ist auf der Jahreshauptversammlung, auf der 167 wahlberechtigte Schützen in der Aula der Norfer

Gesamtschule am Feuerbachweg anwesend waren, zum neuen Brudermeister gewählt worden. Auf sein Amt als stellvertretender Brudermeister folgt Andreas Steinfort aus dem Scheibenschützen-corps. Zum neuen Oberst wurde Matthias Brimmers gewählt, dieser ernannte daraufhin Alexander Schneider (Artillerie) zu seinem Adjutanten. Neu im Vorstand sind zudem Niklas Weyers

als 2. Geschäftsführer und Patrick Gruszczynski – beide Scheibenschützen-corps. In ihren Ehrenämtern bestätigt wurden Postoberamtsrat Michael Esser (Pressewart) aus dem Edelknabencorps sowie Olaf Heck aus dem Reitercorps als stellvertretender Schatzmeister. Aus den Reihen des Vorstandes verabschiedeten sich Geschäftsführer Bernhard Kleinalstede, General Dirk

Bücker sowie Generalleutnant Martin Salgert, die sich teilweise jahrzehntelang ehrenamtlich im Corps- und Bruderschaftsvorstand engagierten. Vakant ist aktuell lediglich der verantwortungsvolle Posten des Geschäftsführers. Interessenten können sich jederzeit beim Bruderschaftsvorstand melden, der gerne mit weiteren Informationen zur Verfügung steht. *ME*



**WÄRME & SANITÄR
KLIMATECHNIK
ROHRREINIGUNG**

Wir beraten Sie kompetent und zuverlässig.

Lechenicherstraße 15
41469 Neuss
Tel. 0 21 31/12 04 02
Notruf 0177/4 79 17 35

No do it yourself - geh zum Profi!
Wärme | Sanitär | Klimatechnik | Rohrreinigung

- Wärmepumpentechnik
- Photovoltaik- und Solaranlagen
- Badsanierung
- Brennwerttechnik Gas und Öl
- Pellets-Technik
- Abflussreinigung

Bei uns kann jeder gewinnen

Gesundheitszirkel – Functional Training



TSV NORF

facebook

DA IST BEWEGUNG DRIN.

www.tsv-norf.de



ALEXANDER SCHNEIDER

Funktion im Vorstand: Oberstadjutant

PERSÖNLICHES

31 Jahre, ledig, keine Kinder,
seit 1992 wohnhaft in Derikum
Hobbys: Badminton, Marschmusik, Motorrad fahren

BERUFLICHE ECKDATEN

Fachinformatiker Systemintegration in einem
Medizinischen Labor in Mönchengladbach

BISHERIGES EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

- Seit 2002 Mitglied im Tambourkorps Rosellerheide 1906
Unter anderem Vorstandsmitglied als Jugendvertreter
und aktuell als Beisitzer, Ausbilder und Solist

- Seit 2009 Mitglied im Artillerie Korps Norf 1968
Unter anderem Planungsteam zum Diözesanjug-
schützentag Norf 2018
- Elf Jahre 2. Jungschützenmeister in Rosellerheide-
Neunbaum
Unter anderem Ausrichter Bezirksjungschützentag 2016

MOTIVATION FÜR EINE VORSTANDSPOSITION

Die Motivation gründet sich auf das kontinuierliche
Fortführen der Bruderschaft und des Brauchtums.
Die Freude und die Glücksmomente, die ich in meiner
Kindheit mit dem Schützenwesen verbinde und erleben
durfte, möchte ich an die nächste Generation weiterzugeben
und somit diese kostbare Tradition pflegen und bewahren.

ZUKÜNFTIGE GESTALTUNG DER BRUDERSCHAFT

Die dörfliche Gemeinschaft weiter zu stärken
und enger zusammenzuführen

Anzeige

Bommers – 130 Jahre Tradition (1894-2024)

Der Garten- und Futterfachmarkt Bommers
an der Eppinghovenerstraße 33 in Neuss-Holzheim

1.000 m² Einzelhandel

Eröffnung 6. März 1993

Bommers Hundefutter

8 verschiedene Sorten
2 kg / 6 kg / 12 kg
2 kg ab

10,95 €

Bommers Blumenerde

3 x 50 Liter Sack
Für alle Zimmer-,
Balkon- und
Terraspflanzen
1 x 50 Liter Sack 8,90 €

23,50 €

Emsland Pflanzerte

80 Ltr. Sack 8,25 €
Rindenmulch 11,45 €
Pinienrinde 11,45 €
70 Ltr. Sack ab 9,75 €

CULINARIS Saatgut für

Lebensmittel ökolo-
gisch, nachbaubar und
unabhängig in Deutsch-
land vermehrt, bearbei-
tet und erhalten

ab
2,75 €

Compo

Rasendünger Familie
mit sehr hohem
organischem Anteil
20 kg für 500 qm

44,99 €

auch Propangasflaschen, Grillkohle,
Grillbriketts, Grillzubehör, Vogelhäuser,
Stanley-Thermoskannen, Taschenlampen,
Messer, verschiedene Brennstoffe
vorrätig, Pflanzkartoffeln und Saatgut

Tel. 02131/464 651
Öffnungszeiten sind montags
bis freitags von 8.00 bis 12.30
Uhr und von 13.30 bis 17.30 Uhr
sowie samstags von 8 bis 12.30
Uhr. Weitere Informationen gibt
es auch im Internet unter:
www.bommers.de.

Bommers Rasendünger

Wurzelfest 10 kg für Roll-
rasen und Streuwagen
geeignet. Speziell für
die Frühjahrsdüngung
ab März. Für 200 qm.

14,95 €

NUR VOM 17.-29.02.
10% FRÜHABHOLER RABATT
auf Erden, Torf, Mulch & Pinie
Umbaurabatte auf Einzelstücke bis 50%

BOMMERS

EFFERTZ GmbH

HÖRMANN STÜTZPUNKTHÄNDLER RHEIN KREIS NEUSS

über
50
Jahre



- Sectionaltore • Schwingtore • Torantriebe
- Haustüren • Nebeneingangstüren
- Wartungen mit UVV-Prüfung

UNSERE LIEFERANTEN:

HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

WIŚNIOWSKI
Türen • Haustüren • Tore • Zargen • Antriebe

Aufmaß und Angebotserstellung kostenlos.

Königstraße 1 • 41515 Grevenbroich
☎ **02181/41131 • www.effertz-gmbh.de**



ANDREAS STEINFORT

Funktion im Vorstand: 2. Brudermeister

PERSÖNLICHES

41 Jahre, verheiratet, 5 Kinder
wohnhaft in Derikum seit 1982
Hobbys: Sport, Musik, Reisen

BERUFLICHE ECKDATEN

Geschäftsführer eines Ingenieurbüros für die
Technische Gebäudeausrüstung in Düsseldorf

BISHERIGES EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

- 15 Jahre Mitglied im Musikverein Frohsinn Norf
Unter anderem als Jugendvertreter,
Spieß und 2. Vorsitzender
- Seit 2011 Mitglied im Scheibenschützencorps
Unter anderem als Betreuer der Tellschützen
- Seit 2011 Mitglied im Scheibenschützenzug
„Us Spaß un Dolleree“
Unter anderem als Leutnant und Frauenbeauftragter

MOTIVATION FÜR EINE VORSTANDSPOSITION

Durch meine jahrelangen Erfahrungen in der Nach-
wuchsförderung möchte ich die Norfer Bruderschaft in
den kommenden Jahren in diesem Bereich stärken.

ZUKÜNFTIGE GESTALTUNG DER BRUDERSCHAFT

Ausbau des Wir-Gefühls aller Norfer Schützen über
die eigenen Zug- und Corpsgrenzen hinaus.



NIKLAS WEYERS

**Funktion im Vorstand:
Stellvertretender Geschäftsführer**

PERSÖNLICHES

28 Jahre, ledig, keine Kinder
wohnhaft in Dormagen-Nievenheim
Hobbys: Schützenwesen, Sport und Reisen

BERUFLICHE ECKDATEN

Verwaltungswirt bei der Stadt Meerbusch
im Bereich Digitalisierung der Schulen

BISHERIGES EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

- Fußballspieler und Trainer beim TSV Norf
- Seit 2019 Mitglied im Scheibenschützencorps
- Seit 2019 Mitglied im Scheibenschützenzug
„Die besten Kameraden“
Unter anderem seit 2022 in der Funk-
tion des Oberleutnants

MOTIVATION FÜR EINE VORSTANDSPOSITION

Ich bin der Überzeugung, dass die Traditi-
on des Schützenwesens weiter aufrecht erhal-
ten werden muss. Dazu würde ich gerne mei-
nen Beitrag in einem tollen Team leisten

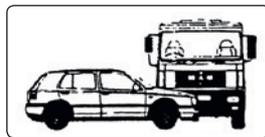
ZUKÜNFTIGE GESTALTUNG DER BRUDERSCHAFT

Ein engeres Zusammenrücken aller Corps um
mehr Lösungen als Probleme zu schaffen

Fahrschule Gralla

Ihr starker
Partner im
Neusser Süden

Tel. 0172/2487454
Lessingplatz 9 · 41469 Neuss



Kleintierpraxis Dr. W. Zenzes

Stiebergasse 1 • 41469 Neuss-Norf • Tel. 02137-2054

- Chirurgie
- Heintiere/Vögel
- HD/ED Untersuchungsstelle
- Innere Medizin
- Labor/Röntgen/
Ultraschall

Sprechzeiten:
Montag - Freitag 10.30 - 12.00 u. 16.00 - 19.00
außer mittwochnachmittags, Termine nach Vereinbarung

www.dr-zenzes.de



PATRICK GRUSZCZYNSKI

Funktion im Vorstand: Archivar

PERSÖNLICHES

47 Jahre, verheiratet, zwei Kinder
wohnhafte in Norf seit 2012
Hobbys: Sport, Familie

BERUFLICHE ECKDATEN

Polizeibeamter in Düsseldorf

BISHERIGES EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

- Seit 2019 Jugendtrainer beim TSV Norf.
- Seit 2020 Mitglied im Scheibenschützenzug „Us Spaß un Dolleree“ und Seit 2021 Betreuer der Tellschützen

MOTIVATION FÜR EINE VORSTANDSPOSITION

Aufgrund der vielen Neubesetzungen findet ein gewisser Umbruch statt. Dabei möchte ich den neuen Vorstand tatkräftig unterstützen.

Das große Jubiläumsfest



Foto: St. Andreas Schützenbruderschaft Norf

Jetzt schon im Kalender vormerken: Zur Feier des 125-jährigen Bestehens plant die St. Andreas Schützenbruderschaft Norf kräftig zu feiern. Am 21. September 2025 werden Gäste aus über 25 Schützenvereinen und -bruderschaften zum Bezirksschützenfest nach Norf kom-

men. Schon jetzt trifft sich der Festausschuss (Foto) regelmäßig, um den Stand der Beratungen in den Planungsgruppen auszutauschen. Wer auf dem Laufenden bleiben möchte, findet aktuelle News aus der Bruderschaft auf www.bruderschaft-norf.de.

Suzuki Ignis

SUZUKI
BIG
DEALS

NUR BIS 31. MÄRZ!



Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung.

Suzuki Ignis 1.2 DUALJET HYBRID Comfort (61 kW | 82 PS | 5-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.197 ccm | Kraftstoffart Benzin)

Aktionsangebot:

18.888 EUR¹

UVP: 19.560 EUR

Leasingangebot:

199 EUR

mtl. leasen²; 0 EUR Anzahlung

Jetzt Wunsch Suzuki sichern.

Zum Beispiel den Micro Crossover Ignis Hybrid.
Wendig und trendig.

inkl. 5 Jahre Garantie*



Autohaus Krüger + Schellenberg GmbH

Böhler Straße 4 • 40667 Meerbusch und
Jülicher Landstraße 91 • 41464 Neuss
Telefon: 02132 75060 • Telefax: 02132 750629
E-Mail: info@autohaus-kus.de
www.autohaus-kus.de

**2x im
Rhein-Kreis
Neuss für Sie
vor Ort!**

Kraftstoffverbrauch: innerstädtisch (langsam) 4,9 l/100 km, Stadtrand (mittel) 4,2 l/100 km, Landstraße (schnell) 4,3 l/100 km, Autobahn (sehr schnell) 5,9 l/100 km, Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 112 g/km.

Die Umstellung auf das neue WLTP-Messverfahren macht eine Änderung der derzeit gültigen gesetzlichen Bestimmungen zu Verbraucherinformationen zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen (Pkw-EnVKV) erforderlich. Die Novellierung der Pkw-EnVKV ist bislang noch nicht erfolgt. Da NEFZ-Werte für dieses Fahrzeug nicht vorliegen, haben wir die auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte als WLTP-Werte angegeben. Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen.

¹ Endpreis gültig ausschließlich für Neuwagenzulassungen vom 1.1.2024 bis zum 31.3.2024 (Aktionszeitraum). Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig bei Barkauf, Leasing und Finanzierung.

² Leasingbeispiel für einen Suzuki Ignis 1.2 DUALJET HYBRID Comfort auf Basis des Fahrzeugpreises in Höhe von 19.560,00 Euro, zzgl. 0,00 Euro Bereitstellungskosten und 1.280,00 Euro Auslieferungspaket; Gesamtpreis: 17.695,00 Euro; Leasing-Sonderzahlung: 0,00 Euro; Laufzeit: 48 Monate; jährliche Fahrleistung: 10.000 km; 48 monatliche Leasingraten à 199,00 Euro; Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt allein für die Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Aktionszeitraum: 1.1.2024 - 31.3.2024. Nicht mit anderen Suzuki Aktionen kombinierbar. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.

* 3 Jahre Herstellergarantie + 2 Jahre Neuwagenanschlussgarantie. Ein Angebot der GSG Garantie Service GmbH, Gündlinger Str. 8, 79071 Freiburg. Bedingungen zu den Garantien können im Autohaus eingesehen werden.



FSJ-Premiere beim Traditionsverein

Ein Meilenstein für den SV Rosellen: Seit dem 1. September 2023 ist der Verein offiziell als Einsatzstelle für Freiwilligendienstleistende anerkannt. Damit öffnet sich eine neue Tür für engagierte junge Menschen, die sich im Bereich des Sports einbringen möchten. Geschäftsführer Carsten Kunz zeigt sich erfreut über die neue Unterstützung: „Wir sind sehr froh, dass wir nun in der Lage

sind, Freiwilligendienstleistende im Verein zu beschäftigen. Dies wird uns dabei helfen, unsere Angebote und Aktivitäten weiter auszubauen und den Verein noch attraktiver für Mitglieder und Interessierte zu machen.“

Der erste Freiwilligendienstleistende ist nun seit gut einem halben Jahr beim SV Rosellen im Einsatz und bei weitem kein Unbekannter:

Christopher Sheppard, in Northampton in England geboren, kam 2008 mit seiner Familie nach Deutschland und fand im Neusser Süden seine neue Heimat – erst in Allerheiligen, dann in Rosellerheide. Und schon seit 2010 ist er treues Mitglied des SV Rosellen: „Nach der WM in Südafrika habe ich mich für Fußball interessiert und bin seither im Verein aktiv. Ich spiele jetzt – mit einem Jahre

Pause durch das Abitur – seit 14 Jahren Fußball hier.“ Seit 2018 ist der 18-Jährige obendrein als Trainer aktiv, erst als Co-Trainer in verschiedenen Mannschaften, mittlerweile sogar als Chef-Trainer der D3- sowie der D5-Jugend (Jahrgang 2012).

Als er im Winter 2022 nach Einsatzstellen für Freiwilligendienstleistende Ausschau hielt, lag es für ihn nahe, bei seinem Stammverein anzufragen, ob dort auch die Möglichkeit für ein FSJ bestehe. Das war zu dem Zeitpunkt noch nicht der Fall, doch FSJlern eine Chance zu geben, sich im Verein zu engagieren, sei schon länger ein Ziel des SV Rosellen gewesen. So wurde der Prozess in Gang gebracht und pünktlich zum 1. September konnte mit Christopher Sheppard der erste Freiwilligendienstleistende im Verein begrüßt werden. Der 18-Jährige arbeitet seither Vollzeit im Verein. Er ist viel in der Geschäftsstelle tätig, wo er administrative Tätigkeiten übernimmt, einen großen Teil seiner Tätigkeit macht aber auch das Trainerwesen aus. Dabei ist er nicht nur in der Fußballabteilung aktiv, sondern unterstützt auch Übungsleiter aus anderen Abteilungen – vom Kinderturnen bis hin zu „Fit bis 100“. „Ein, zwei Gruppen gibt es, wo ich als Übungshelfer dabei bin. Aber falls die Übungsleitung mal fehlen sollte, könnte ich die Gruppe auch übernehmen“, erzählt er. Das Schöne dabei: Aus jeder Gruppe, von jeder Altersklasse könne man etwas mitnehmen und lernen. Während seines FSJ muss



meine Praxis
Physiotherapie · Ergotherapie · Logopädie

Rommerskirchen Bahnstraße 51 41569 Rommerskirchen Tel. 02183 - 44 186 18 Fax 02183 - 44 186 19	Physiotherapie	Ergotherapie
Neukirchen Roseller Str. 31 41516 Grevenbroich Tel. 02182 - 82 96 555 Fax 02182 - 82 96 556	Logopädie	medizinisches Gerätetraining
Rosellerheide Alte Hauptstraße 33 NEU! 41470 Neuss Tel. 02137 - 104 82 82 Fax 02137 - 104 82 83	medizinisches Coaching	Gesundheits- kurse

Qualität vor Quantität

Ein Patient, ein Therapeut, ein Ziel

Machen Sie meine Praxis zu Ihrer Praxis.

Besuchen Sie uns im Internet
www.meinePraxis-neuss.de
 Hier finden sie Zusatzinformationen, zu unserem Leistungsspektrum, unseren Serviceangeboten und aktuellen Angeboten.

Eine Steuerberatungskanzlei, die mehr für Ihr Unternehmen will !

- ✓ Nachhaltig Steuerlast reduzieren
- ✓ Zeit sparen durch volle Digitalisierung
- ✓ schnelle Kommunikation

Jetzt auch Mandant werden !

Steuerberatung Richhardt

Steuerberater Marcel Richhardt
 Raiffeisenstraße 4
 41470 Neuss

www.stb-richhardt.de
 mr@stb-richhardt.de
 Tel: +49 2137 6732



Christopher Sheppard oben-
 drein 25 Bildungstage absol-
 vieren. 15 davon seien von
 jeweils fünftägigen Semina-
 ren abgedeckt: „Ein Seminar
 habe ich schon im Oktober
 gemacht, das zweite Anfang
 des Jahres und das letzte ist
 im Juni.“ Im letzten Seminar
 werde dann auch die Projek-
 tarbeit präsentiert, die zum
 erfolgreichen Abschluss des
 FSJ dazugehöre. Die ande-
 ren Bildungstage werde er
 dann beispielsweise mit dem
 Erwerb von Lizenzen füllen.
 Für Christopher Sheppard ist
 das FSJ übrigens nicht ein-
 fach nur eine Überbrückung
 zwischen Schule und Stu-
 dium. Er nutzt das Jahr, um
 zu sehen, wo seine Stärken
 liegen, wo er sich vielleicht
 noch verbessern kann, und
 auch, um für seine berufliche
 Zukunft etwas mitzunehmen.
 Denn er würde gerne etwas
 in Richtung Sportcoaching
 oder -management machen:
 „Wichtig ist mir, dass ich
 das als Duales Studium
 machen kann, weil ich nicht
 einfach wieder zurück zum
 stumpfen Lernen möchte.
 Ich habe gemerkt, dass ich
 diese Abwechslung brau-
 che, mal auf dem Platz zu
 sein, mal am Schreibtisch zu
 sitzen.“ Und eines ist sicher:
 Wenn es zeitlich passt, wird
 er dem SV Rosellen auch
 in Zukunft treu bleiben.



Von links: Carsten Kunz, Geschäftsführer des SV Rosellen, Freiwilligendienstleistender Christopher Sheppard und Stefan Reiff von der Koordinierungsstelle des Sportbund Rhein-Kreis Neuss. Foto: SV Rosellen

Sich bei einem FSJ in einem
 Verein zu engagieren, kann
 Christopher Sheppard nur
 jedem ans Herz legen: „Wenn
 man Spaß daran hat, mit
 Menschen zu arbeiten und
 ihnen etwas beizubringen,

dann ist ein FSJ auf jeden
 Fall das Richtige.“ Es gebe
 bei der Arbeit im Sportver-
 ein viel zu erleben und man
 probiere Sachen aus, die
 man sich vorher vielleicht
 nicht zugetraut habe.

Wer in Christophers Fußstap-
 fen treten möchten, kann
 sich beim SV Rosellen (sv-ro-
 sellen.de) für ein Freiwilliges
 Soziales Jahr bewerben.
 Start wäre dann August/
 September 2024. Daniela Furth

raumausstatter
ingo güsgen
meisterbetrieb

Wir sind kostenlos vor Ort im Raum:
 Düsseldorf // Köln // Neuss // Dormagen
 Jetzt einen unverbindlichen Termin vereinbaren.

Neukirchner Str. 27
 41470 Neuss (Rosellerheide)

Tel.: 02137 786 40 54 / 55
 Fax: 02137 786 40 56
 E-mail: info@raumausstatter-guesgen.de



Öffnungszeiten
 Mo. - Fr.: 09:00-15:00 Uhr
 Sa.: 09:30-12:30 Uhr
 www.raumausstatter-guesgen.de

Wir machen den Raum schöner!

 **THOMAS KROLL**
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

NEUANLAGE-UMGESTALTUNG-PFLEGE
TEL.: 0176/23522642



WWW.GALABAU-KROLL.DE INFO@GALABAU-KROLL.DE

Bald starten die Pfadfinder im Neusser Süden durch

Manchmal müssen nur die richtigen Leute zur richtigen Zeit am richtigen Ort sein, um lang gehegte Ideen in die Tat umzusetzen. So wie im vergangenen Jahr Mareen Ollesch und Christin Wanglorz. Auf dem Familienwochenende der Katholischen Kirchengemeinde kamen die beiden Frauen in Kontakt. Ollesch, seit ihrem sechstem Lebensjahr Pfadfinderin und aktuell Vorsitzende des DPSG Bezirk Rhein-Erft, träumte schon lange davon, einen Stamm der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG) in ihrer Heimat zu gründen. Wanglorz war für ihre Tochter, die im vergangenen Jahr Kommunion feierte, auf der Suche nach einer Möglichkeit, auch außerhalb von den Messdienern Gemeinschaft zu erleben. Als naturverbundene Familie lagen die Pfadfinder nahe. „Da kam die Frage auf, was es hier in der näheren Umgebung gibt“, erzählt sie, „es gibt einen Stamm in Delrath sowie in Weckhoven, aber keine Option im Neusser Süden. Und überall gibt es lange Wartelisten.“ So schlossen sich die beiden

Frauen kurzerhand zusammen, um den Traum von Pfadfindern im Neusser Süden wahr werden zu lassen. Eine Umfrage ergab schnell, dass das Interesse in den Orten groß ist, und nun steht der DPSG Stamm „Phönix“ Neuss Süd in den Startlöchern. „Unsere Warteliste ist gut gefüllt, insgesamt 40 Kinder stehen schon darauf“, freut sich Ollesch, „außerdem haben wir acht Leiter finden können.“ Drei Gruppen – Wölflinge, Jungpfadfinder und Pfadfinder – mit Teilnehmern ab sechs Jahren sollen nun im März an den Start gehen. Sofern das Interesse da sei, könnte auch noch eine Biber-Gruppe für die Kids unter sechs Jahre nachgedacht werden. Und wenn sich noch mehr Jugendliche finden, könnte obendrein eine Rover-Gruppe ins Leben gerufen werden. Getroffen wird sich wöchentlich im Pfarrheim in Rosellen, das die Kirchengemeinde netterweise zur Verfügung stellt. Verschiedene Konzepte, angepasst an jede Altersgruppe, erwarten die Teilnehmer sowie tolle Aktionen – auch

auf Bezirks- und Diözesanebene. Bei der Siedlungsgründung werden die Pfadfinder Allerheiligen-Rosellen vom DPSG Pfadfinderstamm Malteser Neuss in den nächsten zwei Jahren unterstützt. Sie bringen ihr Know-how und mehr ein, um die neuen Pfadfinder auf ihrem Weg von der Siedlung zum Stamm zu begleiten. Zwei Jahre Pfadfinderarbeit nach der Satzung der DPSG zu machen, sei nötig, um als Stamm anerkannt zu werden, wie Ollesch erklärt. Da das Interesse schon jetzt groß ist, blicken Mareen Ollesch und Christin Wanglorz positiv in die Zukunft. Wenn sich mehr Leiter finden, könnten die Gruppen, die aktuell auf maximal 15 Teilnehmer begrenzt sind, sogar noch wachsen. „Das macht sich super in Bewerbungen, wenn man Leiter bei der DSPG ist. Man lernt so viele Fähigkeiten, von Gruppenführung bis Gremienarbeit“, erklärt Ollesch. Ab 18 Jahren könne man Leiter werden, ab 16 Jahren sei es bereits möglich, die Gruppenleiter in ihrer Arbeit zu unterstützen. „Ziel ist es, dass die Jugendlichen,



die jetzt in der Siedlung starten, irgendwann die neue Leiterrunde bilden und wir Eltern uns zurückziehen“, führt Ollesch weiter aus. Interessierte Kids und Jugendliche sind herzlich eingeladen, ab März einmal bei den Gruppenstunden reinzuschnuppern. Nach einem Monat könne dann entschieden werden, ob man Mitglied bei den Pfadfindern werden möchte. Dann könne direkt die Grundausrüstung, das ist die Kluft mit Hemd beziehungsweise Bluse samt





Ihr Dachdecker

- BEDACHUNGEN
- BAUKLEMPNEREI
- ABDICHTUNGEN
- FASSADEN

Wilh. Schlangen GmbH
Raiffeisenstraße 6a
41470 Neuss
Telefon (02137) 77492
Telefax (02137) 7560
Mail schlangen.gmbh@t-online.de

Mitglied im Leistungsverband der Dachdeckerinnung





Sanitär & Heizung • erneuerbare Energien
Solaranlagen • moderne Badgestaltung
Kundendienst / Wartung • Rohrreinigung

St.-Antonius-Str. 47 • 41470 Neuss
Mobil: 0178 - 23 73 229
timkrieger@g-t-k.de • www.g-t-k.de



Von links: Christin Wanglorz, Mareen Ollesch und Isabelle Bleiziffer.
Foto: DPSG Stamm „Phönix“ Neuss Süd

DPSG Stamm „Phönix“ Neuss Süd

Einmal die Woche finden die Gruppenstunden der Pfadfinder Allerheiligen-Rosellen im Pfarrheim von St. Peter Rosellen, Brunnenstraße 1, statt.

Wölflinge (sechs bis zehn Jahre):
dienstags von 17 bis 18 Uhr

Jungpfadfinder (neun bis 13 Jahre):
donnerstags von 17 bis 18 Uhr

Pfadfinder (15 bis 20 Jahre):
donnerstags von 18 bis 19.30 Uhr

Für die Mitgliedschaft fällt ein jährlicher Beitrag an. Kontakt zum Stamm gibt es über die E-Mailadresse info@phoenix-dpsg-neuss.de. Über den Whatsapp-Kanal „Pfadfinder Allerheiligen-Rosellen“ (einfach den QR-Code scannen) gibt es außerdem immer wieder Updates.



vier Grundaufnehmern, über die Siedlung bestellt werden. Benötigt werden obendrein ein Schlafsack und ein Wanderrucksack. Die allseits bekannten Tücher in den

jeweiligen Stufenfarben gibt es vom Stamm geschenkt, wenn die Pfadfinder ihr Versprechen ablegen. Ebenso den Knoten, der das Tuch zusammenhält. *Daniela Furth*

Die Mehlkiste

... hat alles, was Sie zum Backen brauchen.



Bitte beachten Sie unsere Hygiene-Schutzmaßnahmen

Brückenstraße 2-6 | 41516 Grevenbroich
Tel. 02181.227925

Öffnungszeiten: Mo-Fr 15.00-18.00 Uhr
zusätzlich Mi 9.30-12.30 Uhr | Sa 9.00-12.00 Uhr



Heide-Apotheke

JETZT NEU: das E-Rezept
Lösen Sie Ihr E-Rezept unkompliziert bei uns ein. Wir beraten Sie ausführlich.



Wir sind auch online für Sie da

Inh. Fabian Becker
Neukirchener Straße 11
41470 Neuss-Rosellerheide
Telefon 0 21 37/6 04 74
Telefax 0 21 37/74 08
www.heide-apotheke-neuss.de



Es wird am Revival des Heimatabends gearbeitet



Kronprinz Jörg I. Londa und Lebensgefährtin Marion Petermann.
Fotos: Heimatverein Rosellen



Der Treckerclub „Muh-Barack“ lädt wieder zum traditionellen Treckertreffen ein.

143 Jahre gibt es mittlerweile den Heimatverein Rosellen vormals Reiterverein von 1881 als zentralen Anlaufpunkt des Stadtteils im Neusser Süden. Nach so einer langen Zeit sollte man meinen, dass für die jeweiligen Ehrenämter

es ein leichtes ist, einen Jahreszyklus mit den Aktivitäten die das rheinische Brauchtum beinhalten, zu planen. Leider ist dem nicht so und die äußeren Umstände machen es Vorständen nicht nur in Rosellen von Jahr zu Jahr schwerer, das Brauchtum zu

pflegen und liebgewonnene Traditionen zu bewahren. So mussten auch in diesem Jahr leider auf Grund des immensen, finanziellen Risikos die Karnevalsälle und der im Anschluss stattfindende Heimatabend abgesagt werden. Die geforderten

finanziellen Absicherungen der Zeltwirte und -verleiher kann ein kleiner Verein nicht mehr stemmen. Von daher ist eine Absage unausweichlich. Trotz dieser ganzen Widrigkeiten arbeitet der Vereinsvorstand an einer alternativen Lösung, um



Ihr Partner für Container und Entsorgungen
Kommen Sie mit Ihrem Entsorgungsgut gerne vorbei oder lassen Sie es von uns abholen!

Alfred-Nobel-Straße 57
41515 Grevenbroich
Tel.: 01 72/9 11 85 76
www.as-containerdienst.de

Öffnungszeiten:
Mo.–Do.: 07.00–17.00 Uhr
Fr.: 07.00–16.00 Uhr
Sa.: 08.00–12.00 Uhr



Michael Hensel
Pfeifenbäckerstraße 1a
41469 Neuss-Hoisten
Tel.: 02137 - 936988
Fax: 02137 - 936991
info@polsterei-neuss.de
www.polsterei-neuss.de

Die Termine des Heimatvereins Rosellen auf einen Blick

wenigstens den traditionellen Heimatabend noch in diesem Jahr abzuhalten.

Mit dem Einzug des Frühlings nehmen dann die Vereinstätigkeiten Fahrt auf. Mitte März gibt es wieder einen Dreck-Weg-Tag, genauso wird es nach dem fantastischen Erfolg im vergangenen Jahr wieder ein Edelknabenbiwak geben. Vorher veranstalten die Treckerfreunde vom Treckerclub „Muh-Barack“ vom 1. bis 2. Juni wieder ihr großes Treckertreffen auf dem Kirmesplatz. Für Unterhaltung für Jung und Alt sowie für das leibliche Wohl wird auf jeden Fall gesorgt sein. Das Volks- und Heimatfest des Heimatverein Rosellen findet in diesem Jahr am frühestmöglichen Termin, vom 31. August bis 3. September statt. Kronprinz Jörg I. Londa und seine Königin Marion Petermann stehen bereits in den Startlöchern und freuen sich auf zahlreiche Besucher des zentralen Festes im Jahreszyklus. Das dritte Highlight wird dann rundum den Nikolaus-tag am 7. Dezember stattfinden. Auf dem Vorplatz von St. Peter in Rosellen organisieren die Amazonen wieder den tollen Weihnachtsmarkt. Auch hier freuen sich nicht nur die Damen vom Komitee auf zahlreiche Besucher.

„Es lohnt sich also regelmäßig unsere Homepage unter www.heimatverein-rosellen.de zu besuchen oder unsere Socialmedia-Kanäle auf Instagram und Facebook zu abonnieren, damit Sie keine Termine im schönen Dorf des Neusser Süden mehr verpassen“, lädt Jörg Döhring, 1. Vorsitzender Heimatverein Rosellen, ein.

16. März:	Dreck-Weg-Tag; Treffpunkt Brunnenstraße vor dem Brunnen um 10 Uhr
1. bis 2. Juni:	Treckertreffen der Treckerfreunde „Muh-Barack“ auf dem Kirmesplatz
7. Juni:	Edelknabenbiwak auf dem Kirmesplatz; Start 17 Uhr
28. Juni:	2. Vollversammlung
29. Juni:	Pokal der Könige
30. Juni:	Regiments- und Vereinsschiessen
31. August bis	
3. September:	Volks- und Heimatfest des Heimatverein Rosellen
8. November:	St. Martin Umzug und Martinsfeuer
15. November:	3. Vollversammlung
30. November:	Weihnachtsbaum aufstellen am Kirmesplatz
7. Dezember:	Weihnachtsmarkt der Amazonen auf dem Kirchenvorplatz



**Deutsches
Rotes
Kreuz**



Päd. Fachkraft 39 Std. (m/w/d) für unser Familienzentrum Wurzelzwerge Neuss-Allerheiligen

Mit über 500 Mitarbeitenden und über 400 ehrenamtlich tätigen Menschen in der Stadt Neuss, sind wir ein moderner und bedeutender Sozialdienstleister und Teil der größten Hilfsorganisation der Welt. Das **DRK Neuss** ist Träger von 13 Kindertagesstätten, zwei davon sind zertifizierte NRW-Familienzentren. Wir leben die Leitgedanken des **Roten Kreuzes** in unserer täglichen pädagogischen Arbeit.

Deine Aufgaben:

- Kinder in ihrer Individualität, Ihrer Lebenswirklichkeit und ihrer Selbständigkeit sehen und schätzen
- Kreative Gestaltung der pädagogischen Arbeit und der alltäglichen Aktivitäten
- Einfühlsame Begleitung und Förderung individueller Bildungs- und Entwicklungsprozesse
- Erstellung der Bildungs- und Entwicklungsdokumentation
- Aktive Mitwirkung bei der Weiterentwicklung konzeptioneller Qualitätsstandards
- Einbindung der Eltern im Sinne einer vertrauensvollen Erziehungs- und Bildungspartnerschaft

<p>Deine Vorteile:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenarbeit in multiprofessionellen Teams • gut ausgestattete und moderne Einrichtungen • Vergütung nach TVöD SuE • Betriebliche Altersvorsorge (VBL) • gute Entwicklungsperspektiven und regelmäßige Team-Besprechungen • individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten • DRK-Vorteilsprogramm 	<p>Deine Qualifikation:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Staatlich anerkannte Erzieher:in • Heilerziehungspfleger:in, Heilpädagog:in • Diplom Sozialpädagog:in • BA/MA Soziale Arbeit/Kindheitspädagogik • Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger:in, oder Pflegefachkraft mit Schwerpunkt Pädiatrie • Staatl. gepr./anerkannte Kinderpfleger:in (mit mind. drei Jahren Berufserfahrung)
---	--

Hier erreichst Du uns:

<p>Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Neuss e.V. Team Kitas</p>	<p>Veilchenstraße 8 41466 Neuss E-Mail: jobs@drk-neuss.de / 02131 74595 0</p>
--	--

Eine Ära geht zu Ende: Wechsel an der Vereinsspitze



Jörg Eckert (l.) überreichte Heinz Meuter die Urkunde zur Ernennung zum „Ehrenbrudermeister“.

Nach 21 Jahren als 1. Brudermeister der Schützenbruderschaft St. Peter und Paul Rosellerheide-Neuenbaum stand Heinz Meuter bei der Generalversammlung am 12. November 2023 nicht mehr zur Wiederwahl. Wie alles während seiner Amtszeit war auch diese Entscheidung wohl durchdacht und der Wechsel gemeinsam mit seinen Vorstandsmitgliedern gut vorbereitet. Jörg Eckert, seit 2007 Geschäftsführer der Bruderschaft und allen wohl bekannt, wurde einstimmig

zu Nachfolger in das Amt des Brudermeisters gewählt. Für die so entstandene Vakanz auf dem Posten des Geschäftsführers konnte man Schützenbruder Daniel Rond gewinnen, der bereits vor einigen Jahren als Jungschützenmeister Mitglied des Vorstands war. Als erste Amtshandlung stellte Jörg Eckert den Antrag an die Versammlung, Heinz Meuter zum Ehrenmitglied und Ehrenbrudermeister zu ernennen. Auch diesem Vorschlag folgten die Anwesenden einstimmig und mit minutenlangem Beifall. Heinz Meuter hat im Laufe seiner 21 Jahre an der Spitze des Vereins viel bewegt, sowohl in der Bruderschaft als auch in Rosellerheide-Neuenbaum. Im eigentlichen und im übertragenen Sinne! Um nur einige Beispiele zu nennen: 2004 die Organisation des 125-jährigen Jubiläums direkt zu Beginn seiner Amtszeit. Aufstellung der Schützenstele (2007), Wiederherstellung des durch Unfall völlig zerstörten Matthiaskreuz (2020), Einrichtung der Schützenampel (2021), „Aktion Tannenbaum“ auf dem

Pitter-un-Paul-Platz, die sich von Jahr zu Jahr größerer Beliebtheit erfreut. Alle fünf Jahre ein Neujahrsempfang für die Freunde und Sponsoren der Bruderschaft mit entsprechendem Programm, „Verzällovend“ im Frühjahr mit wechselnden Themen. Einiges läuft nach der Corona-Pause erst so langsam wieder an... Der Schützenplatz wurde komplett saniert und mit eigenen Strom-, Wasser- und Abwasseranschlüssen versehen. Überwiegend in Eigenleistung, bei der viele Kubikmeter Erde „bewegt“ wurden. Wenn Arbeiten anstanden, war Heinz Meuter immer als erster zur Stelle, um mit anzupacken. So manche Arbeit, die still und unbemerkt getan wurde, könnte dieser Aufzählung noch hinzugefügt werden. Er hält es immer mit dem Satz: „Net kalle, donn!“ Auch die Schützen selbst wurden „in Bewegung“ gesetzt. Angeregt durch seine Arbeit im Bezirks- und Diözesanverband warb er dafür, dass die Mitglieder der Bruderschaft und ihre Frauen/Familien mehr Zugang zu überregionalen Veranstaltungen erhielten,

zum Beispiel durch gemeinsame Fahrten zu Bezirksschützenfesten, Diözesanveranstaltungen, Bundesfesten und, natürlich bei den Damen sehr beliebt, zum jährlichen Bundesköniginnentag. Von Beginn an ist Heinz Meuter nie vor eventuell unpopulären Entscheidungen zurückgeschreckt, zum Beispiel 2003 eine Frau (Anke Solka) für die Betreuung der Edelknaben oder 2005 (Brigitte Pieper) als Pressesprecherin vorzuschlagen. Getreu seinem Motto: „Mal sehen, was passiert. Wem das nicht passt, der kann den Job ja gerne übernehmen.“ Der frisch gekürte Ehrenbrudermeister verabschiedete sich in der Versammlung mit den Worten: „Ich habe in meiner Schützenlaufbahn viele Ämter bekleidet, im Verein, im Bezirksverband Neuss (unter anderem Bezirksjungschützenmeister, Bezirksbundesmeister von 2001 bis 2008), im Diözesanverband, aber nichts ist vergleichbar mit der Zeit, in der ich Brudermeister dieser phantastischen Gemeinschaft sein durfte!“ BP

ZWEIRAD OBERLÄNDER NEUSS GNABENTAL
E-BIKES, FAHRRÄDER, ZUBEHÖR & SERVICE
WWW.ZWEIRAD-OBERLAENDER.DE
ARTUR-PLATZ-
WEG 5
41468 NEUSS
GNABENTAL
02131-103385
BIKE LEASING **E-BIKE LEASING**

Ab nach Hause...
www.taxi-neuss.de
per APP buchen bei **cab4me**
taxiNEUSS
FUNKTAXIZENTRALE NEUSS I.G.
Tel.: (02131) 222222
oder (02131) 880088



Beim Umbau des Schützenplatzes 2016 packte Heinz Meuter (r.) tatkräftig mit an.

- ANZEIGE -

- ANZEIGE -

Therapiespektrum: Implantologie - Für Ihr schönstes Lächeln

Moderne Zahnimplantate, die im Kiefer unsichtbar, dauerhaft und fest verankert werden, übernehmen die Funktion einer Zahnwurzel. Sie bilden die Pfeiler für den Zahnersatz. Mit ihnen lassen sich aber nicht nur einzelne Zähne ersetzen, sondern auch größere Zahnlücken ästhetisch und komfortabel schließen – und dies, ohne dass gesunde Zahnschubstanz von Nachbarzähnen be-

schliffen werden muss. Vor allem das Material Reintitan ist ausgesprochen verträglich, da es eine hohe Körperverträglichkeit besitzt und Allergien nicht bekannt sind.

Ein Implantat erspart Ihnen herausnehmbaren Zahnersatz, zudem finden Prothesen und Teilprothesen durch Implantate einen besseren Halt. Die von Novesident angebotene mini-



Implantatarbeit auf individuellen Abutments, professionell umgesetzt, sehr zur Freude unserer Patientin.



malinvasive Piezochirurgie begünstigt dabei den Heilungsprozess im Anschluss an die Operation. Selbstverständlich findet im

Vorfeld einer jeden implantologischen Versorgung eine ausführliche und individuelle Beratung durch unser Team statt.

**nov.
esia
dent.**
Ihr schönstes Lächeln.

Ihre Adresse für
moderne Zahnmedizin
und Implantate am
Reuschenberger Markt

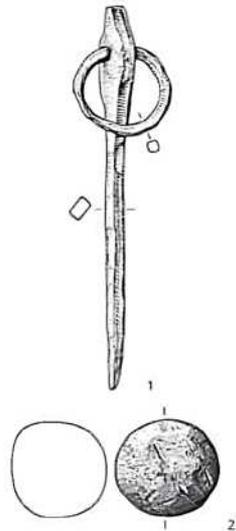
Dr. med. dent.
Natalie Hülsmann-Petry
Am Reuschenberger
Markt 2 · 41466 Neuss
Tel. (02131) 20 66 999
info@novesident.de

Spuren der Vergangenheit: Geschichte im Neuser Süden

Stefan Meuter ist ein echtes Urgestein aus dem Doppeldorf Rosellerheide/Neuenbaum und vielseitig engagiert und interessiert. Eines seiner Anliegen: den Menschen vor Ort die Vergangenheit nahe zu bringen. Dies tat er beispielsweise mit einem Bericht für „Pitter un Paul“, der Schützenzeitung der Schützenbruderschaft St. Peter und Paul, den er gerne auch mit den Lesern des Norfbach-Kuriers teilt:

Dass der „Vater Rhein“ in den vergangenen Jahrmillionen oft die Angewohnheit hatte, sein Bett zu wechseln, dürfte ein Grund für die frühen Spuren menschlichen Lebens in Rosellerheide/Neuenbaum um das Gebiet am Schwarzen Graben haben. Denn der Fluss speiste mit seinem Wasser auch dieses Gebiet und sorgte so für das Gedeihen von Tieren und Pflanzen – und damit auch des Menschen. Nomaden der mittleren Steinzeit (circa 10.000 bis 4.000 v. Chr.)

müssen dort ihre Schilfhütten aufgeschlagen, sich von Fischfang und Pflanzensammeln ernährt haben. Funde von Steinklingen und -spitzen belegen die frühe Anwesenheit des Steinzeitmannes wie einige beispielhafte gezeigte Funde beweisen (Eiserner Zelthering aus Rosellen/Rheinisches Amt für Bodendenkmalpflege Ausgrabungen, Funde und Befunde 1998).



33 Neuss-Rosellen. Eiserner Zelthering (1) und Tonkugel (2) aus dem Bereich der Villa rustica. – Maßstab 1:2.

Und so sind auch zwei der 25 Bodendenkmäler aus der Denkmalliste der Stadt Neuss bei uns zu finden:

- 8/1 Rosellen, Motte Haus Neuenberg, östlich anschließend an Gut Neuenberg/Rosellen und
- 8/2 Rosellen, mesolithischer Fundplatz Rosellen 7, 300 Meter nordwestlich von Neuenbaum am Fuß der Mittelterrassenkante.

Doch auch oben am Gohrer Berg ist ein Stück der dunkelsten Geschichte Deutschlands zu finden. Eine leichte Erhebung ist in den Feldern zu erkennen. Eine Betonplatte von circa 77 Metern Länge und circa 30 Metern Breite gibt Rätsel auf, die mit Unterstützung des Vereins Luftschutzanlagen Rhein-Kreis Neuss untersucht werden konnte. Das Schummerungsbild (Methode, Bodenerhebungen/-ver-

tiefungen auf Luftaufnahmen kenntlich zu machen) von TIM-Online zeigt die Erhöhung ganz deutlich. Beim Gohrer Berg handelt es sich um eine Rhein Bruchkante, wodurch das Gelände westlich des Bruchrandwegs um mehrere Meter höher liegt. Zwischen Hoisten und Gohr werden die Felder so in zwei Ebenen aufgeteilt.

Im Mai 2021 wurde die Stelle mit Zeitzeugen besucht. In direkter Linie zur Betonplatte gibt es einen Schacht aus Ziegelsteinen mit Steigeisen. Man erkennt ein Rohr, das dort endet. Der Schacht könnte zur Entwässerung der Felder gedient haben. Vielleicht aber auch als Notausgang. Im gesamten Bereich befinden sich große und kleinere Betonstücke, die so weit verstreut sind, als wären sie durch eine Explosion dorthin befördert worden.

Ein Blick in die Karten des Bundesarchivs/Militärarchivs Freiburg gibt Aufschluss darüber, dass die Stellungen des 241. Flak-Regiments 1941/42 wahrscheinlich hier zu finden waren. Die Batterie bestand aus 3 Flakstellungen mit jeweils drei bis vier Geschützen und sechs Scheinwerferstellungen. Ob die Position der eingezeichneten Stellung exakt ist oder um einige hundert Meter variiert, ist nicht abschließend geklärt. Jedoch ist die Position auf der Karte dicht an der heute noch vorhandenen Betonplatte.

Die Betonplatte ist den Land-



Schlosserei & Bauelemente



Schöne Tore – Können wir auch!

Berry-Schwingtore
Das bewährte Berry-Schwingtor schwingt nach außen aus, bevor es sich unter der Decke Ihrer Garage abstellt. Über 20 Tormotive in Stahl und Holz geben Ihnen Gestaltungsfreiheit.



Garagen-Sectionaltore
Das moderne und elegante Sectionaltor öffnet senkrecht nach oben. Dadurch gewinnen Sie Platz vor und in der Garage – ein entscheidender Vorteil



Harbenustraße 64 · 41472 Neuss · Tel. (0 21 82) 5 70 83 78 · info@schlosserei-ervenich.de

wirten gut bekannt und wird nicht bewirtschaftet. Während des Zweiten Weltkrieges wurden in Rosellen und Neuenbaum neun Bunker gebaut. Simon Kolbecher hat über die letzten Tage des Zweiten Weltkriegs einen sehr lesenswerten Aufsatz im Buch „Archiv und Erinnerungen im Rhein-Kreis Neuss, Festschrift für Karls Emsbach“ geschrieben. Zeitzeugen berichten, dass am Gohrer Berg Geschütze standen und als Kinder durften sie diesen Bereich nicht betreten.

Ich erinnere mich selbst noch gut an eine Fahrradrallye vor vielen Jahrzehnten, die die Schützenbruderschaft organisierte. Im Mühlenbusch wurde nach dem Grund für die „Löcher“ im Wald gefragt. Bombentrich-

ter war die Antwort. Dies zeigt auch ein Blick in die Schummerungskarte des Mühlenbusches, auf dem die Trichter als auch alte Stellungen aus dem Zweiten Weltkrieg sichtbar sind.

Geschichten und auch Rätsel in unseren Dörfern im Neusser Süden, die schwer anhand von Unterlagen oder Kartenmaterial zu entschlüsseln sind. Umso wertvoller sind die Gespräche mit unseren „Alten“.

Den Zeitzeugen, die viel über die Vergangenheit, über die Heimat, in der wir leben, zu erzählen haben. Fragen wir sie und hören ihnen zu! Auch als Mahnung, wie verletzlich der Frieden ist, wie uns die jüngste Vergangenheit in Europa vor Augen führt.



Zeitzeugen besuchten den Gohrer Berg, wo eine Betonplatte Rätsel aufgibt. Foto: Meuter



Auf alle Outdoor Living Produkte

5 Jahre
HERSTELLER GARANTIE*
*sistema doppiopila

prime
led partner



Der Rolladen-Doc

ROLLADEN • MARKISEN

- Reparaturdienst
- Markisen/Tücher
- Rollläden
- Einbruchschutz
- Motoren
- Plissees
- Zeituhren
- Rollos
- Insektenschutz





Dormagen • Mathias-Giesen-Str. 21 • Tel.: 0 21 33 - 21 01 07
 oder 0151-63391932 • Termine nach Vereinbarung.
www.schlatter-sonnenschutz.de

◆◆ HBSG BeßlerHanes

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Matthias Beßler
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

Tatjana Lehmann
Steuerberaterin

Marcel Hanes
Steuerberater

Daniela Herz
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Steuerrecht



In Ückerath 8 – 10 * 41542 Dormagen

Tel. 02133/5020-0 * www.hb-sg.de

35



Die Pilgergruppe aus Rosellen am Ziel: der Kathedrale von Santiago de Compostela. Fotos: privat

Vier junge Rentner vom Heimatverein Rosellen auf den Spuren von Jakobus



Schrott- & Metallhandel Mumm GmbH
Metallannahme :: Containerdienst :: Baustoffe

Wir bimmeln Ihnen nicht die Ohren voll:
Wir verwerten Ihre Metalle!

Wir kaufen Kupfer, Messing, Aluminium,
Blei, Edelstahl, Zink, Kabel etc.

Annahme: Mo. - Do. 13.00 - 17.00 Uhr | Fr. 12.00 - 16.30 Uhr (sowie nach Vereinbarung)
Dieselstr. 50 | Glehn | Tel.: 0 21 82 / 570 98 77 - 78 | metallhandel-mumm.de

Wir schrieben das Jahr 2022, die St. Hubertus Schützenbruderschaft Hoisten feierte gerade ihr Schützen- und Volksfest, als Bernd Schiefer, 2. Vorsitzende des Heimatvereins Rosellen, und der 1. Geschäftsführer Peter Lindenblatt vom Umzug mit Parade und nach ein paar Bier mit ihren Frauen wieder mit dem Fahrrad auf der Heimfahrt waren. Als man so in der schönen Natur ins

Gespräch kam, erinnerte man sich an einen lang ersehnten Wunsch, einmal den Jakobsweg zu gehen. Peter Lindenblatt, ein schon etwas erfahrener Pilger, schlug vor, den portugiesischen Jakobsweg da Costa zu gehen. So besprachen sie in ihrer Walking-Gruppe die „Walking Dads“ das Vorhaben und es schlossen sich die beiden Jakobusschützen Herbert Hilger, der auch Ehren-

vorsitzender ist, und Helmut Leicht sofort an. Nun hieß es, nicht nur walken, sondern auch mal mit dem Rucksack, voll bepackt, nach Kloster Knechtsteden zu wandern.

Alles klappte prima und man begann so langsam mit der Detailplanung. Informationen über den Weg bekommt man im Internet, Wegbeschreibungen, Packlisten et cetera. Das war also kein Problem, außerdem hatte Peter Lindenblatt das alles schon zweimal gemacht. „Wir beschlossen, von Porto in Portugal aus loszulaufen. Das sind mal locker etwas über 260 Kilometer. Das sollte man in 13 Tagen hinbekommen“, berichtet die Pilger-Gruppe. Herbert Hilger allerdings wollte nur die Hälfte des Weges gehen, so sollten alle sich alle für die gemeinsame

Etappe in Valenca treffen. Und so starteten die Schützen am 23. April vergangenen Jahres ihr Abenteuer.

„Direkt am ersten Tag bekamen wir schon einen Dämpfer. Der Bernd wurde schon bei der Fahrt nach Porto bestohlen“, berichten die Pilger. Aber da sie sich ja nicht unterkriegen lassen, gemäß dem Motto „Einer für Alle, Alle für Einen“, schmissen sie ihre Etappenplanung kurzerhand um und beschlossen, erst einmal loszulaufen bis der beantragte Ersatzausweis im deutschen Konsulat abgeholt werden konnte. Am vierten Tag war es soweit: Die Rosellener fuhren mit Bus und Bahn zurück nach Porto, holten den Ausweis ab und fuhren wieder zum letzten Punkt: „Unseren Leitspruch ‚in Gu-



Dokumentiert wird die Pilgerreise mit Stempeln, die im Pilgerpass verwewigt werden.



Mit dem Bauverein mobil Unsere neuen Angebote für E-Mobilität



An unserem Nachbarschaftstreff "Treff 20" an der Wingenderstraße bieten wir zwei E-Lastenräder und zwei E-Autos **für alle Neusser**: Die E-Fahrzeuge lassen sich 24 Stunden an 7 Tagen in der Woche bequem per App ausleihen.

Weitere Informationen: www.neusserbauverein.de/nachhaltig



ten wie in schlechten Zeiten' haben wir voll erfüllt.“

Der Weg führte die Pilger bei bestem Wetter anfangs an der portugiesischen Küste entlang. „Die Umgebung mit Wiesen und Wäldern war wunderschön. Überall wo man hinschaute blühte und duftete es“, berichten sie. Übernachtet wurde meist in den ehrenamtlich betriebenen öffentlichen Herbergen, in denen man nur mit dem

Pilgerpass ein Bett bekomme. Den Pilgerpass hatten sich die Rentner schon zuhause bei der Jakobusgesellschaft besorgt. Man braucht ihn nicht nur für die Übernachtung öffentlichen Herbergen, sondern auch für die „Compostela“, die Pilgerurkunde. In den meisten Kirchen und Kapellen bekommt man einen Stempel, der beurkundet, dass man den Weg gelaufen ist. Auf den letzten 100 Kilometern benötigt man mindestens zwei am Tag davon. „Den schönsten und unverwechselbarsten Stempel erhielten wir in der Albergue de Peregrinos in Senhora da Hora. Der Herbergsvater malte ihn in unseren Pässen. Ein sehr netter Mensch. Wir wurden wie Freunde begrüßt und am nächsten Tag auch wieder so verabschiedet. Am Abend

führte er uns zu einem Restaurant und erklärte dem Besitzer, dass wir mal gerne die regionale portugiesische Küche probieren wollten. Man trug uns ein hervorragendes 5 Gänge Menü auf. Das war schon ein Erlebnis“, erinnern sich alle zurück. Am achten Tag stieß schließlich auch Herbert Hilger zur Pilgergruppe dazu.

Um den Jakobsweg zu gehen, brauche man übrigens nicht unbedingt ein Smartphone, einen Reiseführer oder Landkarten. Man müsse einfach nur den gelben Pfeilen folgen, die auf dem gesamten Weg zu finden sind. Alle sind mit der Kilometeranzeige bis Santiago de Compostela gekennzeichnet. Die einzelnen Etappen waren recht unterschiedlicher Anstrengung, wie die Pilger aus dem

Neusser Süden sagen. In Portugal auf dem Küstenweg seien die Höhenunterschiede recht beschaulich. Dagegen in Spanien ging es dann auch mal bis 700 Meter hoch. „Die kürzeste Etappe hatten wir mit 16,6 Kilometern von Tui bis O'Porrino. Die Längste und die Anstrengendste war auch die letzte Etappe von Padron bis Santiago de Compostela mit 34,3 Kilometer und den eben gesagten 700 Meter bergauf und 450 Meter bergab.“

Um 15.40 Uhr am 6. Mai standen die „Walking Dads“ dann voller Freude und Ehrfurcht vor der Kathedrale von Santiago de Compostela: „Wir alle waren stolz, es geschafft zu haben. Man kann es jedem nur empfehlen, diese Erfahrung selber einmal zu erleben.“



... hier zieh' ich ein.




Kennen Sie schon die NRW-Bank Förderung für 1 % p.a. zzgl. 1 % Tilgung?! Darlehen über 200.000 € möglich!

Beispiel-Rechnung:
200.000 Euro für eine Rate von 545,60 € monatlich.

Ihr T & C Baupartner seit über 25 Jahren

TÜV-geprüfte Bauqualität mit regionalen Handwerksbetrieben. Wir helfen Ihnen den Traum vom Eigenheim zu erfüllen und natürlich auch das passende GSTK dafür zu finden.

Vertrauen Sie einem starken Bauunternehmen aus der Region!

EigenheimWelten
Ges. für Massivhausbau mbH
Sperberweg 4g, 41468 Neuss
Telefon 021 31 / 7601-550

SICHERHEIT
garantieren 3 Schutzbriefe:

- Bau-Qualität
- Bau-Service
- Bau-Finanzierung

Das sicherste Haus für Sie!

www.eigenheim-welten.de




JETZT
BERATUNG
BUCHEN

24 STUNDEN ZUHAUSE GUT BETREUT

PROMEDICA PLUS Neuss
Helga Schulten

☎ 02131- 537 902 75
✉ neuss@promedicaplus.de

🌐 www.promedicaplus.de/neuss



Training für die Lachmuskeln

Im Comedy-Salon von Michael Bernd an der Neukirchener Straße / Ligusterweg geben sich die Komiker wieder die Klinke in die Hand.

Den Anfang macht am Freitag, 24. Mai, „Herrencrème“ mit dem Programm „Best of 20 years“. Die Herren stehen seit 20 Jahren für einen hinreißenden Mix aus Gesang, Musik, Theater und Humor. In dieser „Best of Gala“ präsentieren „Herrencrème“ live ihre besten Songs aus Rock, Pop, Jazz und zu recht vergessenen Schlagern. Dazu herrlich kleine Geschichten und Moderationen, wie es dazu kam und kommt, dass sie heute immer noch auf furiose und auch manchmal

leise Weise das Publikum begeistern. Im Comedy-Salon legt die Truppe am 24. Mai ab 20 Uhr mit ihrem „Best of 20 years“ los. Tickets zum Preis von 19 Euro gibt es im Salon Michael Bernd-Team in Rosellerheide.

Am Freitag, 20. September, sorgt dann Ausbilder Schmidt (Holger Müller) für Stimmung im Comedy-Salon. Durchdringend und gnadenlos streng heizt er seinem Publikum ein, bis es brüllt vor Lachen. Wenn ein Comedian seit 25 Jahre erfolgreich auf Tour ist, dann ist der Spaßfaktor hoch. Und das kann Ausbilder Schmidt am besten: Sein Publikum zum Lachen bringen. Einfach mal wieder abschalten und



Mit seinem Programm „Unkraut vergeht nicht – 25 Jahre Anschiss“ kommt Ausbilder Schmidt in den Comedy-Salon.

Foto: Manfred Wegner

Spaß haben. Der Comedian präsentiert das Beste aus 25 Jahren und viele neue Nummern. Tickets zum Preis

von 20 Euro können bei Michael Bernd und seinem Team erworben werden. -dan

Nie hat sich ein Heizungstausch mehr gelohnt!

- Bis zu 70% Förderung
- Dauerhaft CO₂ und Energiekosten einsparen
- Eine moderne Heizung ist zukunftssicher

Worauf wollen Sie warten? Jetzt Handeln und von einem der führenden Unternehmen im Kreis Neuss und Düsseldorf ein zukunftsicheres Energiekonzept erstellen lassen. Aktuell gibt es eine Förderung von bis 70% z.B. bei der Umstellung des Heizsystems auf eine Luft-Wärmepumpe!!!

schön
Heizung | Baddesign

Hochstadtstraße 23a
41469 Neuss
Telefon: 02137 - 6577
E-Mail: team@schoen-heizung.de
www.schoen-heizung.de

Sicher und sorglos verkaufen

Lassen Sie Ihre Immobilie kostenfrei und unverbindlich bewerten.

🏠 Drususallee 35, Neuss

☎ 02131 5395 100

✉ info@laufenberg-immobilien.de

🌐 www.laufenberg-immobilien.de



Immobilien gibt's bei uns.

Immobilien-Center

Profitieren Sie von der Expertise des Marktführers
bei der Vermittlung und Finanzierung von Immobilien.
sparkasse-neuss.de/immobilien

02131 97-4000

franz-karl.kronenberg@sparkasse-neuss.de

silke.richartz@sparkasse-neuss.de

marc.feiser@sparkasse-neuss.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Neuss